



A-7167320
01 | 11.2018 | Designed in Germany



AUTOMATISCHE EINGANGSSYSTEME



GS-60

DEU

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür

Montageanleitung

Übersetzung der Originalbetriebsanleitung

Vorsprung mit System





Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines	4
1.1 Hinweise	4
1.2 Allgemeine Normen	5
1.3 Empfehlungen	5
1.4 Montageanforderungen	6
1.5 Erforderliches Montagewerkzeug	6
1.6 Abfall und Recycling	6
2. Technische Daten.....	7
3. Montage	8
3.1 Hauptbestandteile des GS-60 Türantriebs	8
3.2 Überprüfung der Öffnungsrichtung und der Länge des Türantriebs.....	9
3.3 Montage des Türantriebs.....	10
3.3.1 Messung der Durchgangsbreite und -höhe bei einflügeliger Tür.....	10
3.3.2 Messung der Durchgangsbreite und -höhe bei Doppelflügeltür.....	11
3.3.3 Montagevorbereitung	12
3.3.4 Adapter für Türflügel	13
3.3.5 Position der Aktivierungselemente und der Zuleitung.....	14
3.3.6 Montage des Türflügels.....	15
3.3.6.1 Montage des Metallbauadapterprofil	15
3.3.6.2 Montage der Aufhängung.....	16
3.3.6.3 Positionierung der Laufwagen	17
3.3.6.4 Montage des Türflügels am Automatiktürantrieb	18
3.3.6.5 Einstellen des Türflügels	19
3.3.6.6 Feinjustierung	20
3.4 Elektrische Verriegelung – optional	21
3.4.1 Montage und Anschluss der elektrischen Verriegelung	21
3.4.2 Montage der Schlossfalle.....	22
3.5 Anschlussdiagramme.....	23
3.5.1 Zuleitung.....	23
3.5.2 Drucktaster	24
3.5.3 Aktivierungs- und Sicherheitssensor	25
3.6 Funkfernbedienung (Betriebsarten-Wahlschalter).....	26
3.7 Einstellung Parameter	28
3.8 Einstellung der Offenhaltezeit	29
3.9 Lernfahrt (Türprogrammierung).....	30
3.10 Beschreibung der LED Anzeigen	31
3.11 Montagecheckliste GS-60	35

4. Anhang.....	36
4.1 Ändern der Öffnungsrichtung des Türantriebs	36
4.1.1 Front- und Seitenabdeckungen entfernen	36
4.1.2 Elektronische Steuereinheit entnehmen	37
4.1.3 Elektronische Steuereinheit am entgegengesetzten Ende der Schiene anbringen.....	38
4.1.4 Den Motor vom Laufwagen trennen und mit dem entgegengesetzten Laufwagen verbinden	39
4.1.5 Den Magnetblock auf die entgegengesetzte Seite versetzen und die Endstopper auf beiden Seiten anbringen.....	40
4.2 Kürzen des Türantriebs.....	41

GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür



1. Allgemeines

In diesem Handbuch werden die Montage, der Betrieb sowie die Wartung des GS-60 Automatiktürantriebs für Schiebetüren mit ausschließlicher Anwendung im Innenbereich beschrieben.

Die Montageanleitung ist ausschließlich für qualifiziertes Fachpersonal bestimmt.

1.1 Hinweise

Bitte lesen Sie das vorliegende Handbuch vollständig durch und stellen Sie sicher, dass Sie die darin enthaltenen Informationen in vollem Umfang verstanden haben, bevor Sie den GS-60 Automatiktürantrieb installieren, benutzen oder warten.

Dieses Handbuch ist integraler Bestandteil des Automatiktürantriebs und sollte für spätere Referenz- oder Nachschlagezwecke aufbewahrt werden.

Der GS-60 Automatiktürantrieb ist ausschließlich von Fachkräften zu montieren.

Zur Vermeidung von Verletzungen oder Sachschäden haben der Transport, die Handhabung, die Montage, die Einstellung sowie die Wartung ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal mit entsprechender Schutzkleidung und dem jeweils am besten geeigneten Werkzeug zu erfolgen.

Sobald die Montage des GS-60 Türantriebs, des Türflügels sowie des entsprechenden Zubehörs abgeschlossen ist, gilt die Gesamtheit dieser Bestandteile in jeder Hinsicht als Maschine im Sinne der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

Die vollständige Analyse der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen (siehe Anhang I der Maschinenrichtlinie) ist nur bei Erfüllung der folgenden Voraussetzungen gültig:

- Die Anweisungen im Montagehandbuch wurden ausnahmslos eingehalten.
- Die Montageart entspricht der Ausführung im Montagehandbuch.
- Jegliche Tätigkeiten oder Maßnahmen im Rahmen der Bedienung, der Montage, des Betriebs, der Wartung und der Anordnung der Maschine, die von den Angaben in diesem Handbuch abweichen, sind nicht durch diese Analyse abgedeckt, sodass GU Automatic in diesen Fällen keinerlei Haftung übernimmt und der Monteur dafür Sorge zu tragen hat, dass die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen im vollen Umfang erfüllt werden.

GU Automatic behält sich das Recht vor, zu jeder Zeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Produkt vorzunehmen, die aus der technischen Weiterentwicklung resultieren. Daher haben die in diesem Handbuch enthaltenen Grafiken, Beschreibungen und Angaben keine vertraglich bindende Wirkung, sondern dienen lediglich der Information.

1.2 Allgemeine Normen

Der GS-60 Automatiktürantrieb wurde:

- ausschließlich für den automatischen Antrieb von Schiebetüren entwickelt, sodass ein sicherer und störungsfreier Betrieb bei einer von diesem Handbuch abweichenden Nutzung nicht gewährleistet ist.
- unter Einhaltung aller Bestimmungen aus der Richtlinie EN 16005 “Kraftbetätigte Türen. Nutzungssicherheit” und der Richtlinie EN 16361 „Kraftbetätigte Türen. Produktnorm, Leistungseigenschaften“, insbesondere im Hinblick auf automatische Schiebetüren im Innenbereich, entwickelt.
- für einen ordnungsgemäßen Betrieb bis zu einem zulässigen Höchstgewicht von 80 kg pro Türflügel entwickelt.

GU Automatic übernimmt keinerlei zivil- oder strafrechtliche Haftung für etwaige Schäden an Personen oder Tieren sowie Sachschäden mit folgenden Ursachen:

- Missachtung der Angaben im Montage-, Benutzer- oder Wartungshandbuch.
- Nicht genehmigte Produktveränderungen.
- Austausch von Teilen des Türantriebs sowie Nichtverwendung von Originalersatzteilen oder von durch den Hersteller zugelassenen Ersatzteilen.
- Entfernung oder Abänderung der Originaletiketten oder -angaben auf dem Automatiktürantrieb oder seinem Zubehör.
- Behinderung des Laufs des Türflügels der Automatiktür oder Behinderung der sich bewegenden Teile.

1.3 Empfehlungen

Der GS-60 Automatiktürantrieb wird mit einem Typenschild ausgeliefert, das eine vollständige Identifikation des Produkts ermöglicht. Bei Rückfragen oder Reklamationen sollten stets die darin enthaltenen Daten angegeben werden.

Vor der Montage ist zu überprüfen, ob das auf dem Verpackungsetikett angegebene Produkt dem bestellten Produkt sowie den Angaben im Lieferschein entspricht. Auch sollte das Produkt auf Transportschäden untersucht werden.

Zur Aufbewahrung empfehlen wir, das Produkt in der Verpackung zu belassen und es vor Witterungseinflüssen sowie Sonneneinstrahlung zu schützen. Darüber hinaus sollte das Produkt an einem trockenen Ort aufbewahrt werden, um zu verhindern, dass sich innerhalb der Verpackung Kondenswasser bildet.

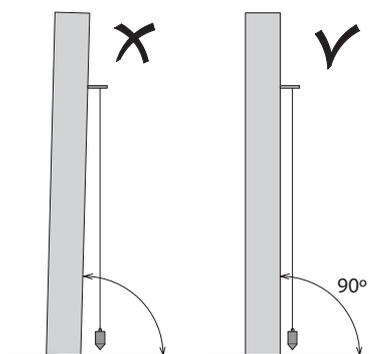
GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür

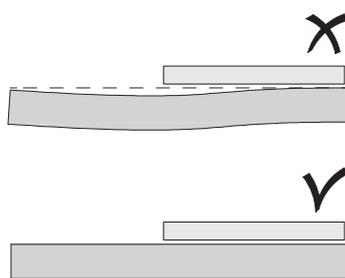


1.4 Montageanforderungen

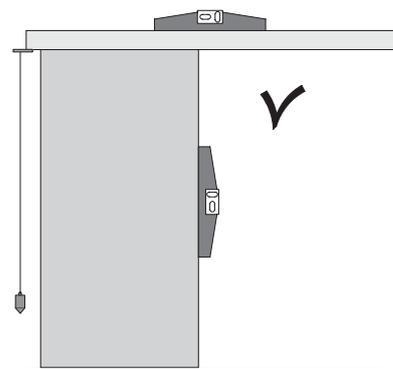
- Für eine korrekte Funktionsweise muss der Türantrieb an den drei Achsen lotrecht und waagrecht auf einer tragfähigen und ebenen Fläche befestigt werden.



Seitenansicht Wand



Draufsicht Wand

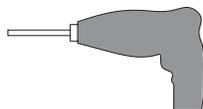


Ausgerichtete Tür

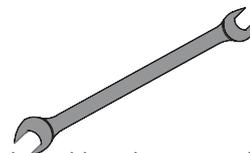
1.5 Erforderliches Montagewerkzeug



Wasserwaage



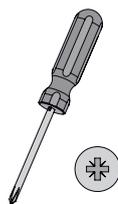
Bohrmaschine



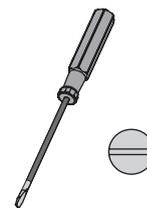
Schraubenschlüssel SW 10 und 13



Innensechskantschlüssel SW 4



Kreuzschlitz-Schraubendreher



Elektriker-Schlitzschraubendreher

1.6 Abfall und Recycling

Im Hinblick auf die Möglichkeiten zur Entsorgung des Verpackungsmaterials sollten zunächst die für den Montageort geltenden Vorschriften eingeholt werden.

Das Verpackungsmaterial sowie das Produkt nicht an einem beliebigen Ort entsorgen. Führen sie das Material einem ordnungsgemäßen Recycling zu!

Am Ende ihrer Lebensdauer ist die Türanlage nicht im Hausmüll sondern nach den entsprechenden nationalen Vorschriften zu entsorgen.

Da das Produkt aus verschiedenen Materialien gefertigt wird, sollten im Hinblick auf seine Entsorgung folgende Empfehlungen befolgt werden:

- Stoffe wie Aluminium, Kunststoff, Eisen, elektrische Kabel usw. sind Feststoffe, die in autorisierten Zentren der jeweiligen Wiederverwertung zugeführt werden sollten.
- Andere Bauteile wie die Platinen der elektronischen Schaltkreise, Kondensatoren, Batterien, Magnete usw. können Schadstoffe enthalten. Übergeben Sie deshalb alle Komponenten autorisierten Unternehmen oder den kostenlosen kommunalen Sammelstellen zur Entsorgung.



2. Technische Daten

Netzspannung	230 V AC 110 V AC auf Anfrage	Netzabsicherung	16 A
Frequenz	50 – 60 Hz		
Stromaufnahme	3 A	Steuerungssicherung	2 A
Umgebungstemperatur	5° – 40 °Celsius	Versorgungsspannung für externe Geräte	24 V DC
Öffnungsgeschwindigkeit	0,2 – 0,8 m/s	Gesamtstromaufnahme für externe Geräte	1 A
Schließgeschwindigkeit	0,8 m/s	Offenhaltezeit	einstellbar
Trockene Räume	Schutzart IP 20		
Emissionsschalldruckpegel	$L_{pA} < 50 \text{ dB(A)}$		
Durchgangsbreite	700 – 1400 mm	Türflügelgewicht	5 – 80 kg
Länge Türantrieb	1250 – 2850 mm	andere Maße	auf Anfrage

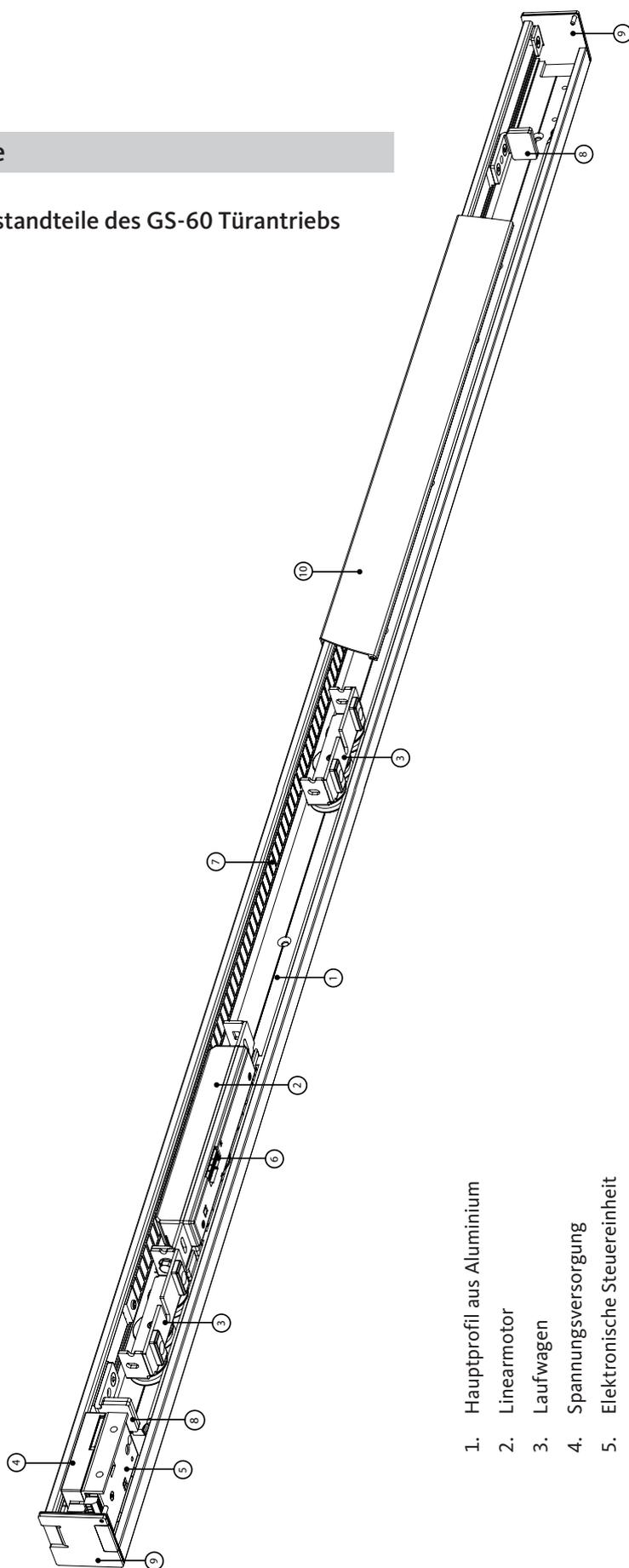
GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür



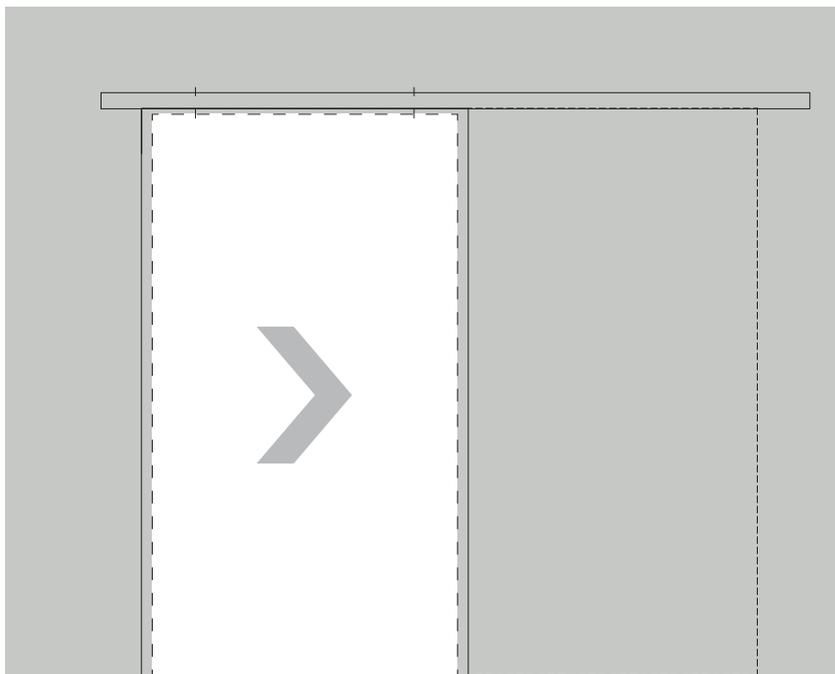
3. Montage

3.1 Hauptbestandteile des GS-60 Türantriebs

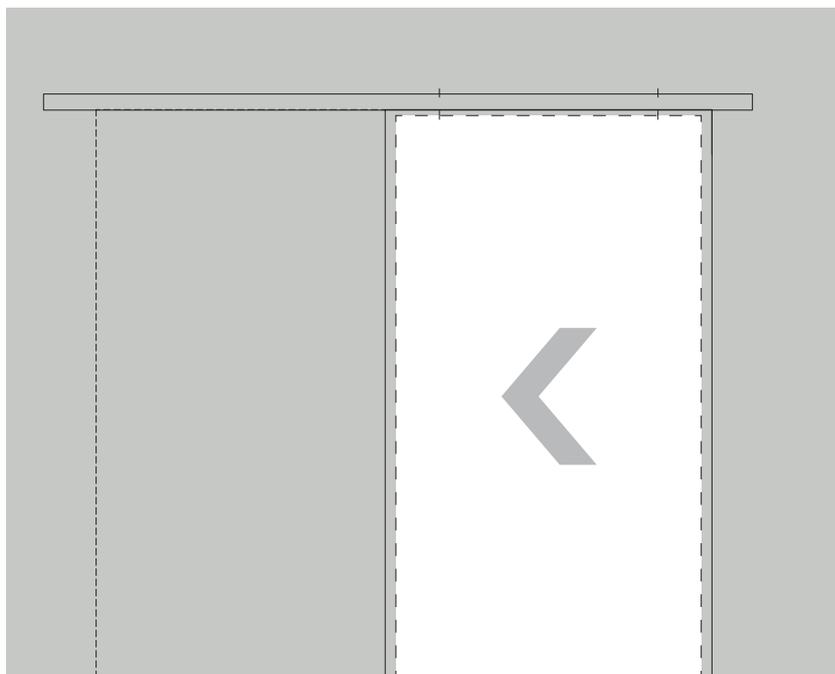


1. Hauptprofil aus Aluminium
2. Linearmotor
3. Laufwagen
4. Spannungsversorgung
5. Elektronische Steuereinheit
6. Motortreiber
7. Neodym-Permanentmagneten
8. Endstopper
9. Seitenabdeckung
10. Aluminium-Abdeckung mit Dichtung

3.2 Überprüfung der Öffnungsrichtung und der Länge des Türantriebs



Öffnung nach rechts (von der Montageseite aus gesehen)



Öffnung nach links (von der Montageseite aus gesehen)



Nur bei nicht vorgefertigten Anlagen erforderlich:

- Eine Anleitung zur Änderung der Öffnungsrichtung finden Sie in ANHANG 4 auf Seite 36.
- Eine Anleitung zur Änderung der Länge des Türantriebs finden Sie in ANHANG 4.2 auf Seite 41.

GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür

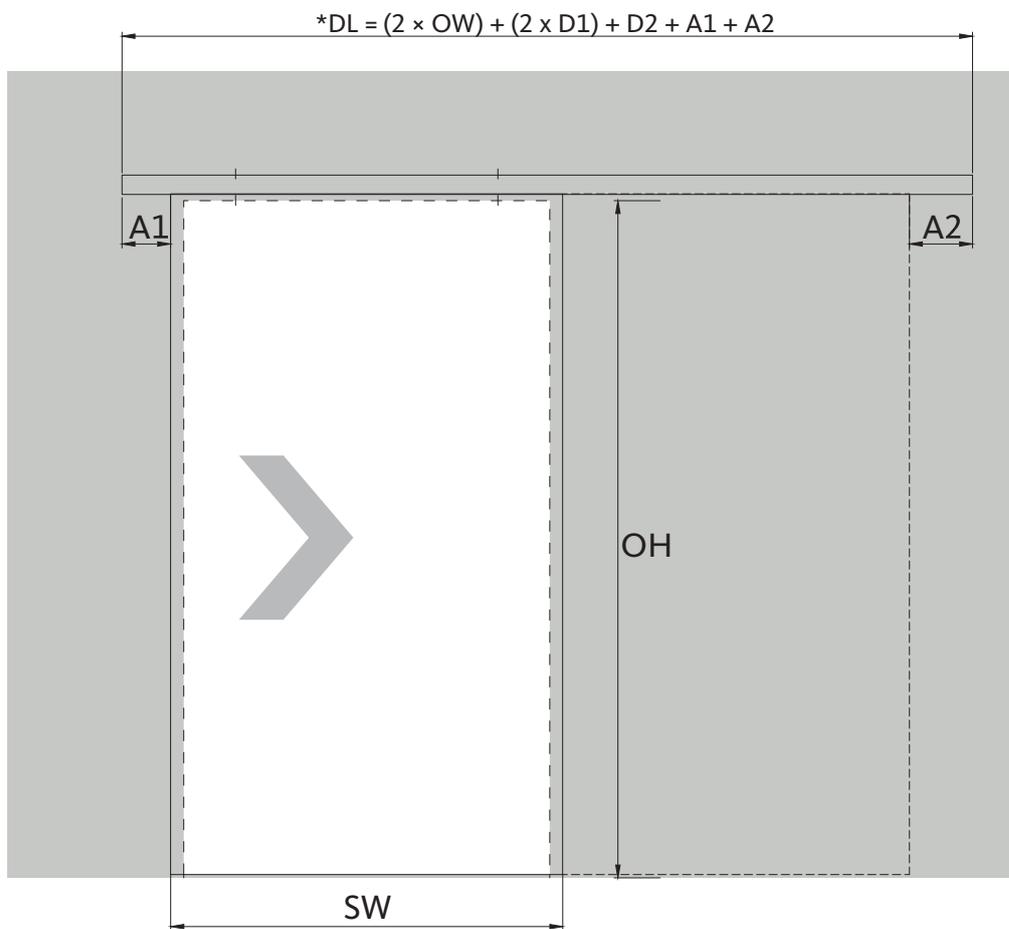


3.3 Montage des Türantriebs

3.3.1 Messung der Durchgangsbreite und -höhe bei einflügeliger Tür

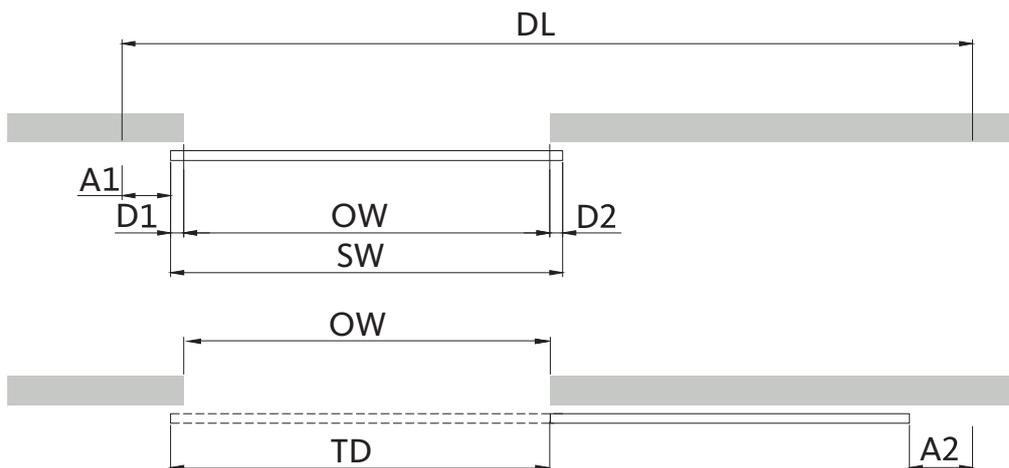


* D2 empfohlen = 50 mm



Legende:

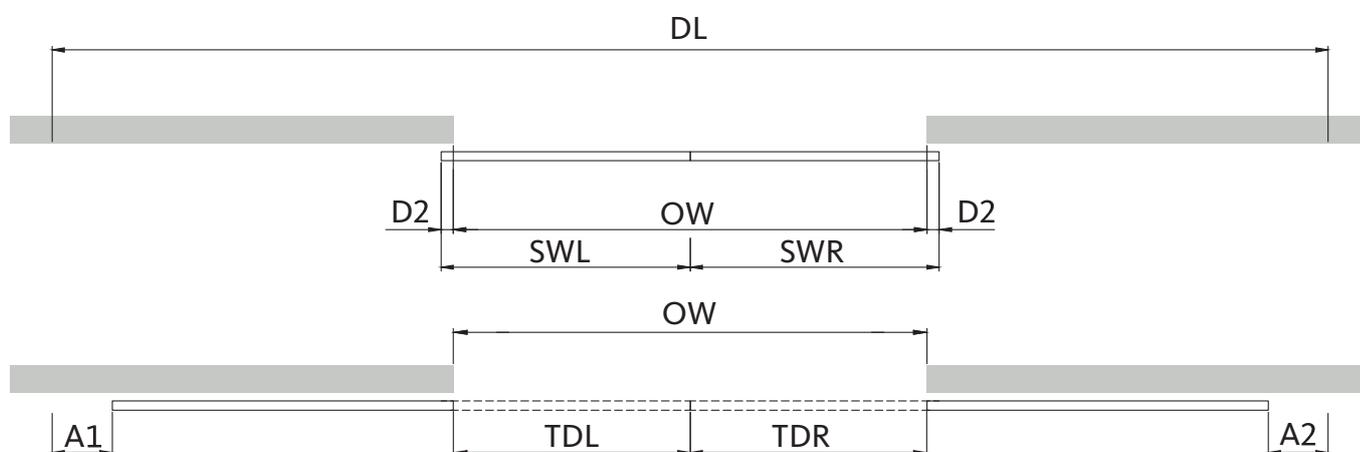
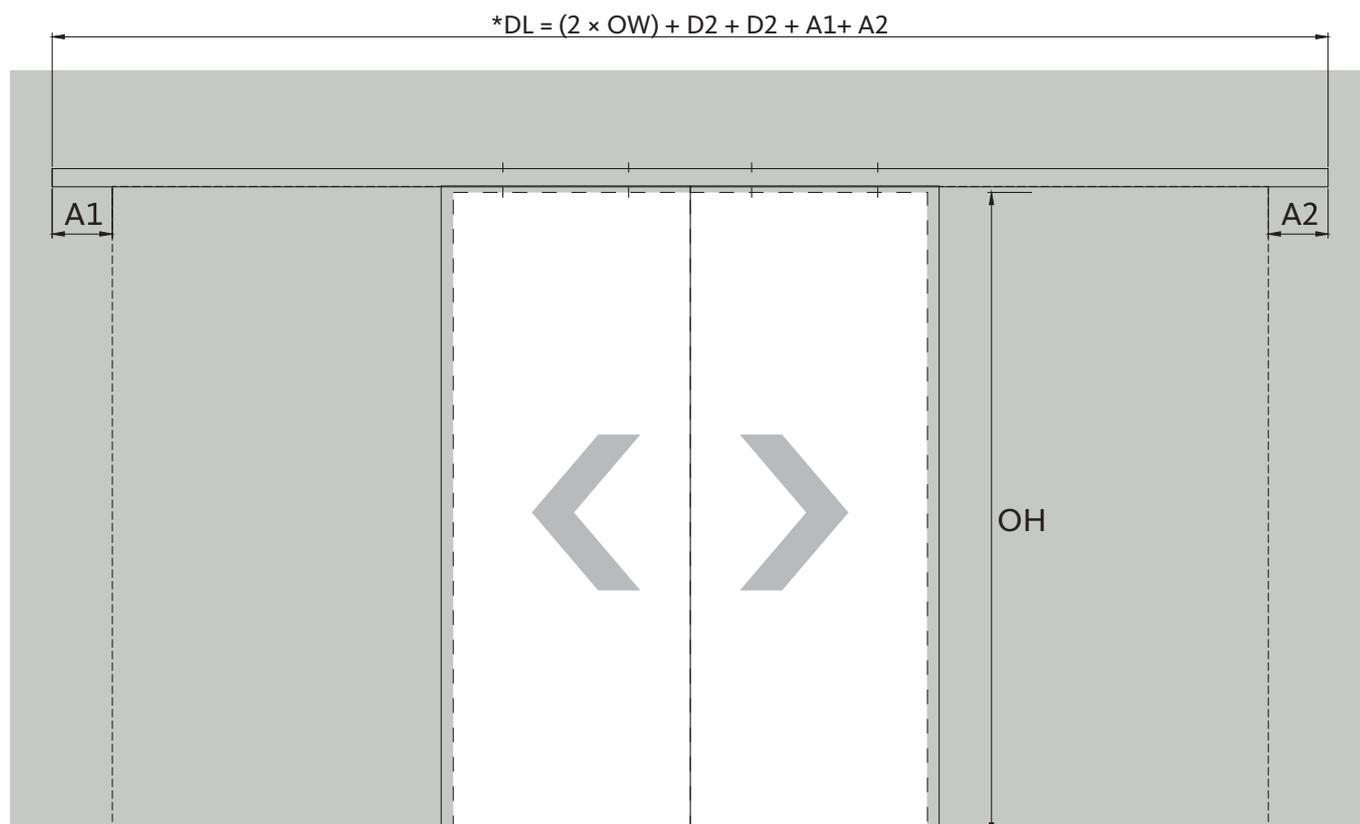
- DL = Länge Türantrieb
- OH = Höhe der Öffnung
- OW = Breite der Öffnung
- SW = Breite Türflügel
- TD = Laufweg Türflügel
- D1/D2 = Überschlag Türflügel
- D3 = Abstand Türgriff
- A1/A2 = Überstand Schiene



3.3.2 Messung der Durchgangsbreite und -höhe bei Doppelflügeltür



* D2 = 50 mm



Legende:

DL = Länge Türantrieb
 OH = Höhe der Öffnung
 OW = Breite der Öffnung

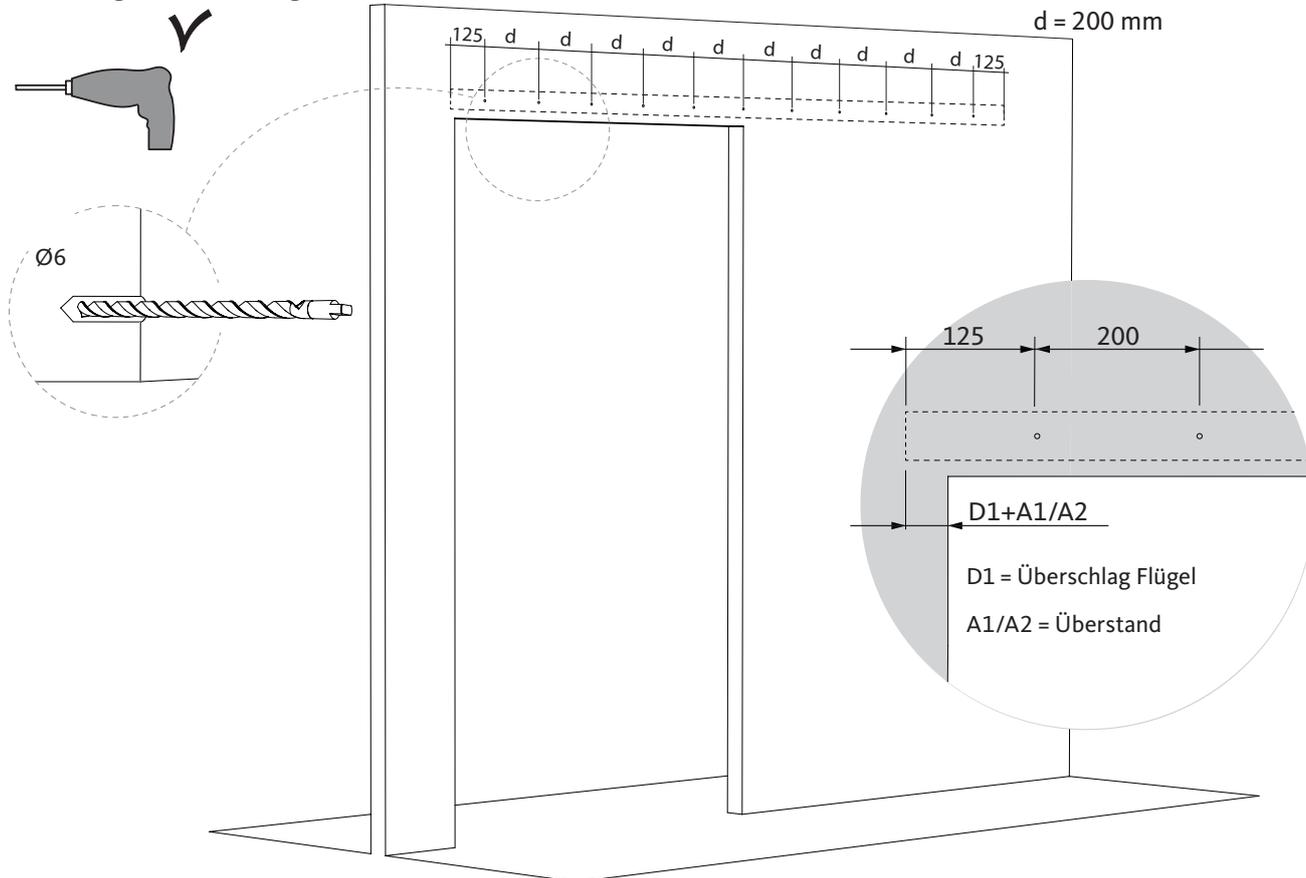
SWL/SWR = Breite Flügel links/Breite Flügel rechts
 TDL/TDR = Laufweg Flügel links/Laufweg Flügel rechts
 D2 = Überschlag Flügel
 A1/A2 = Überschlag Schiene

GS-60

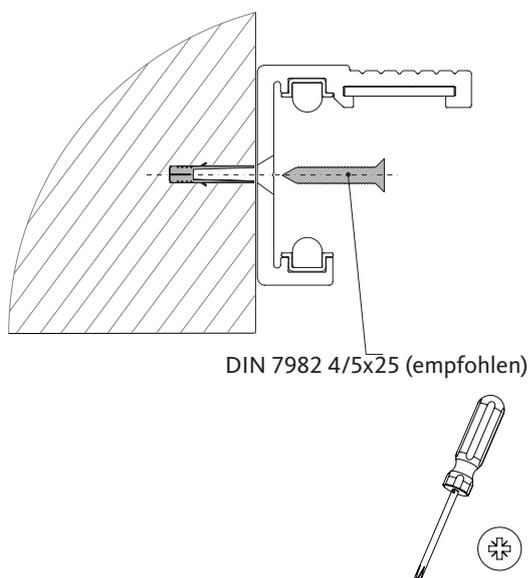
Automatiktürantrieb für Innenschiebetür



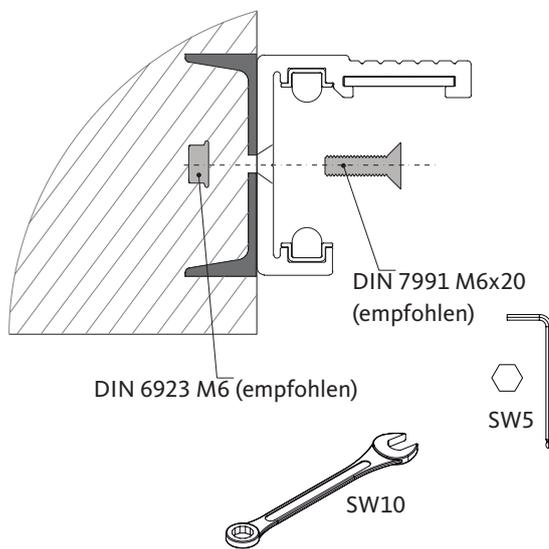
3.3.3 Montagevorbereitung



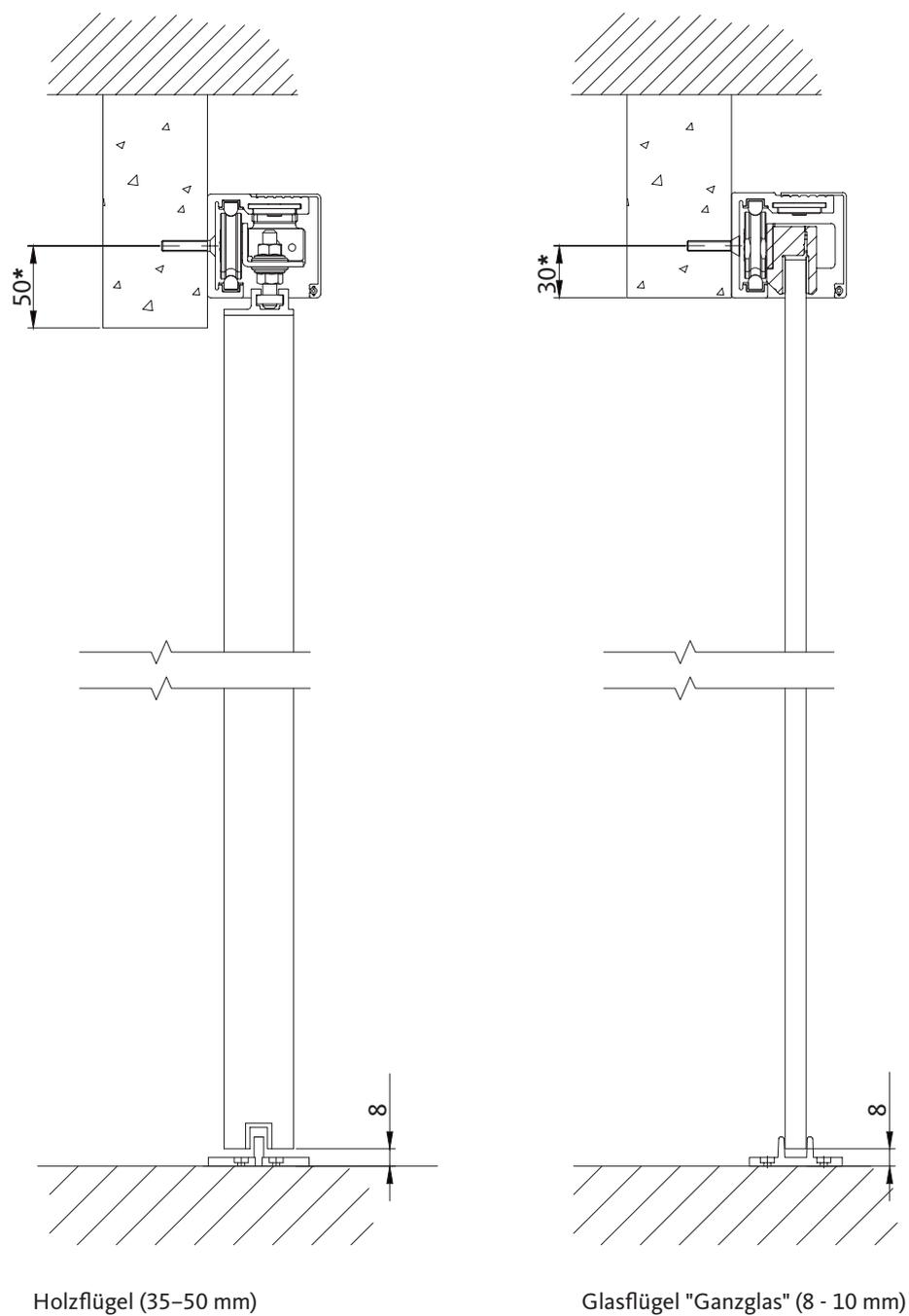
Wandmontage: Befestigung mit Dübel



Montage auf Träger: Befestigung mit Schraubmutter



3.3.4 Adapter für Türflügel



* Empfohlene Höhe.

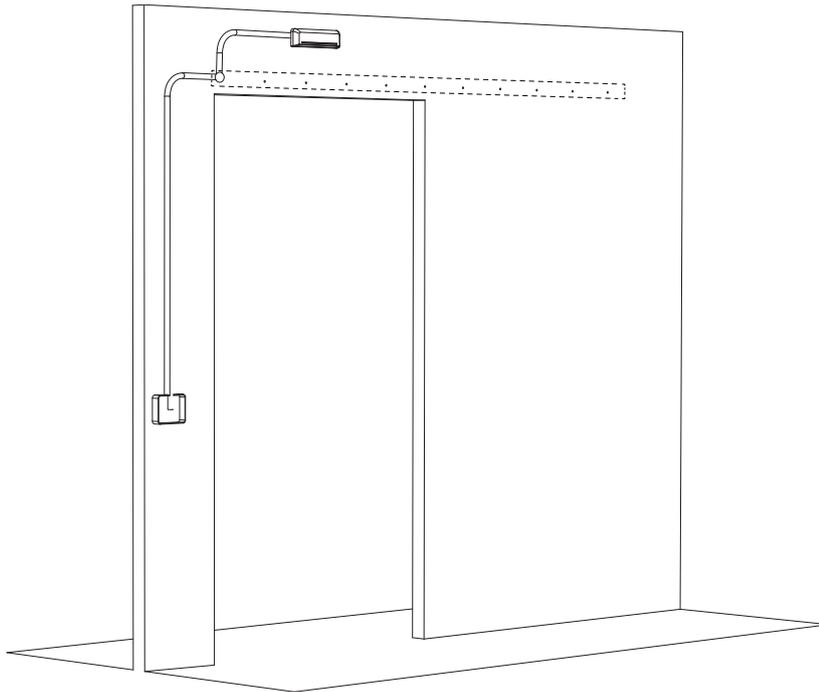
GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür

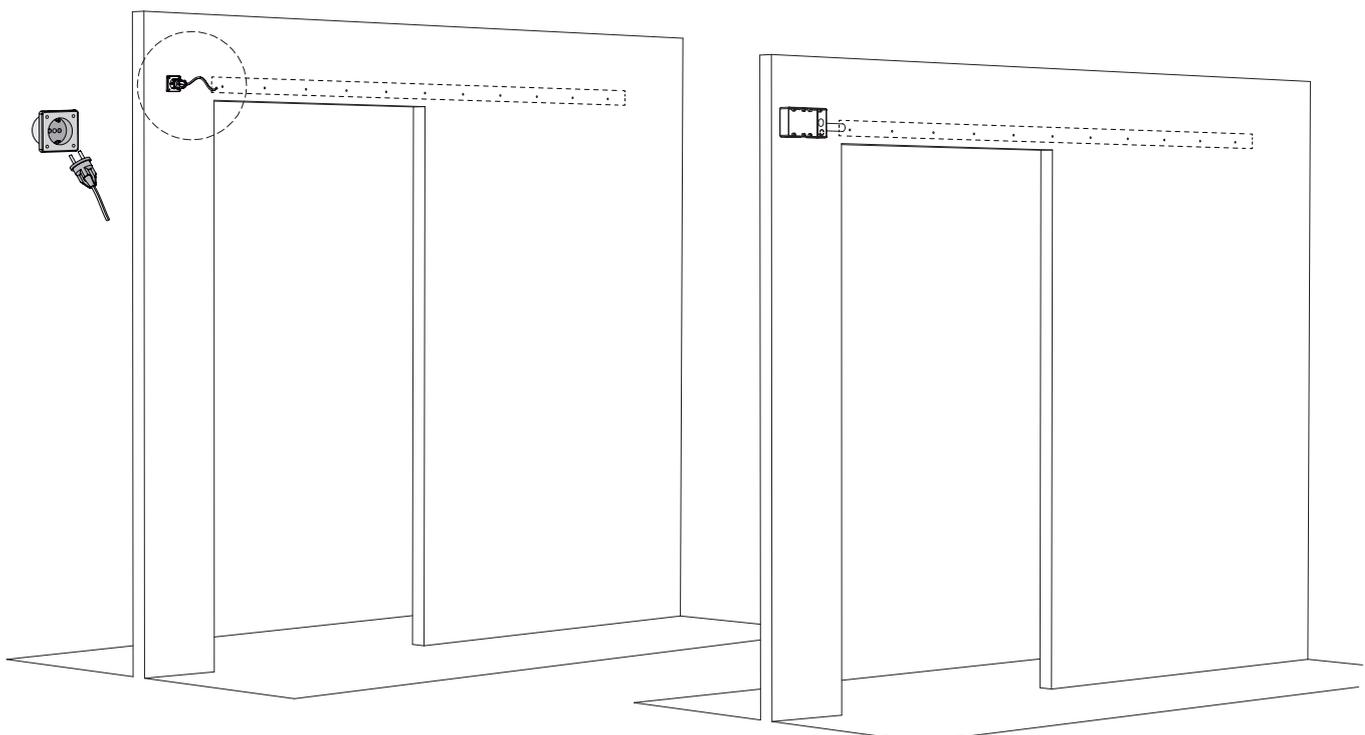


3.3.5 Position der Aktivierungselemente und der Zuleitung

Zubehör



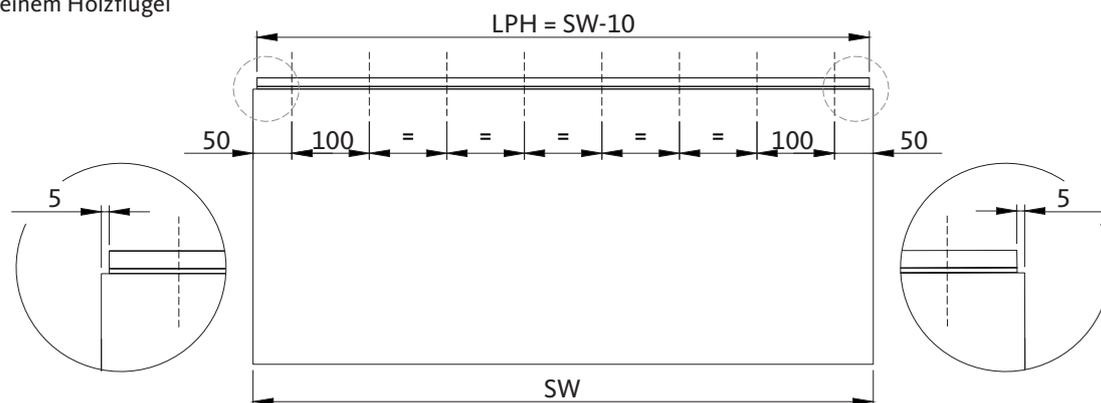
230V AC Zuleitung



3.3.6 Montage des Türflügels

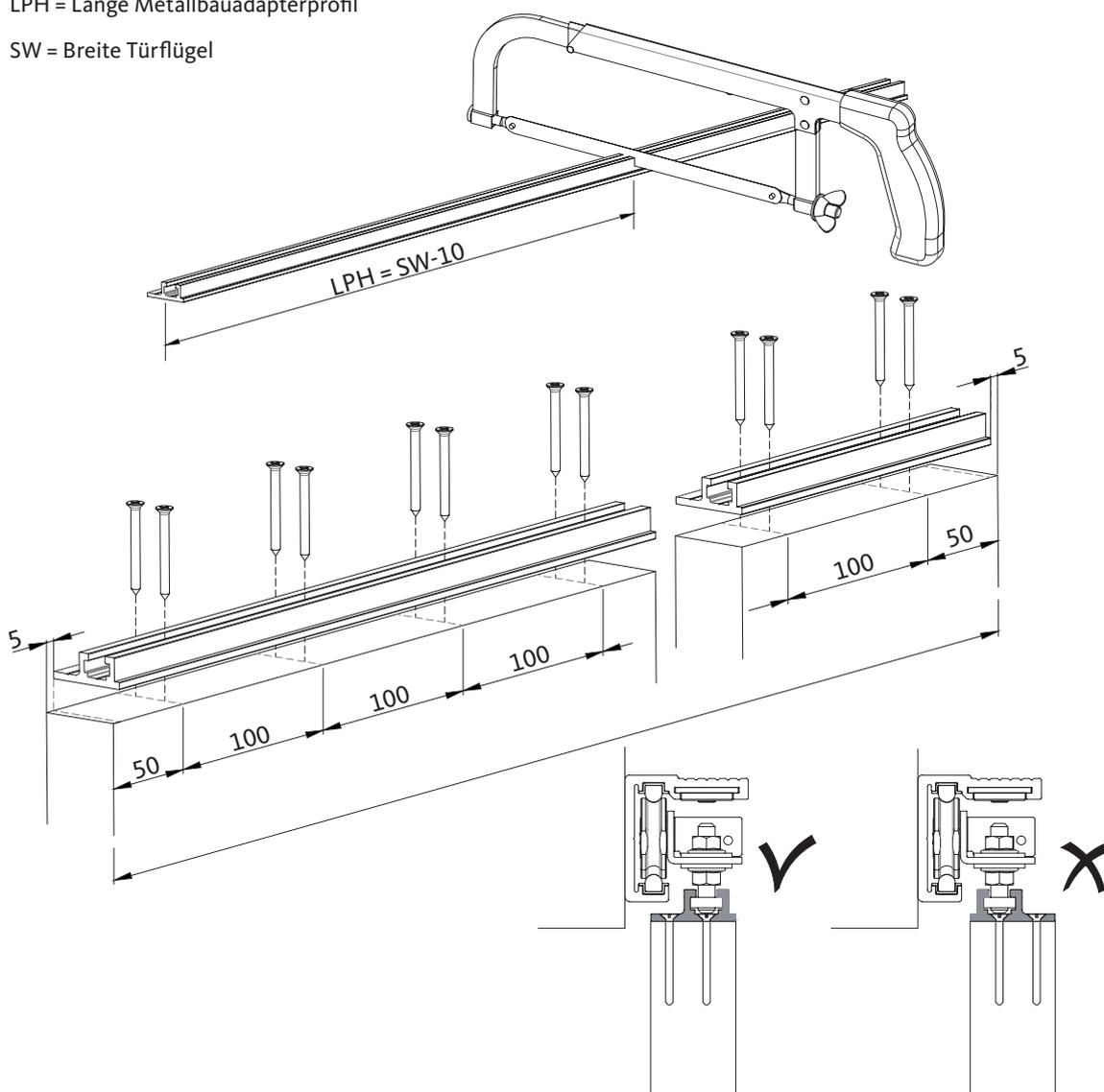
3.3.6.1 Montage des Metallbauadapterprofil

z.B. bei einem Holzflügel



LPH = Länge Metallbauadapterprofil

SW = Breite Türflügel

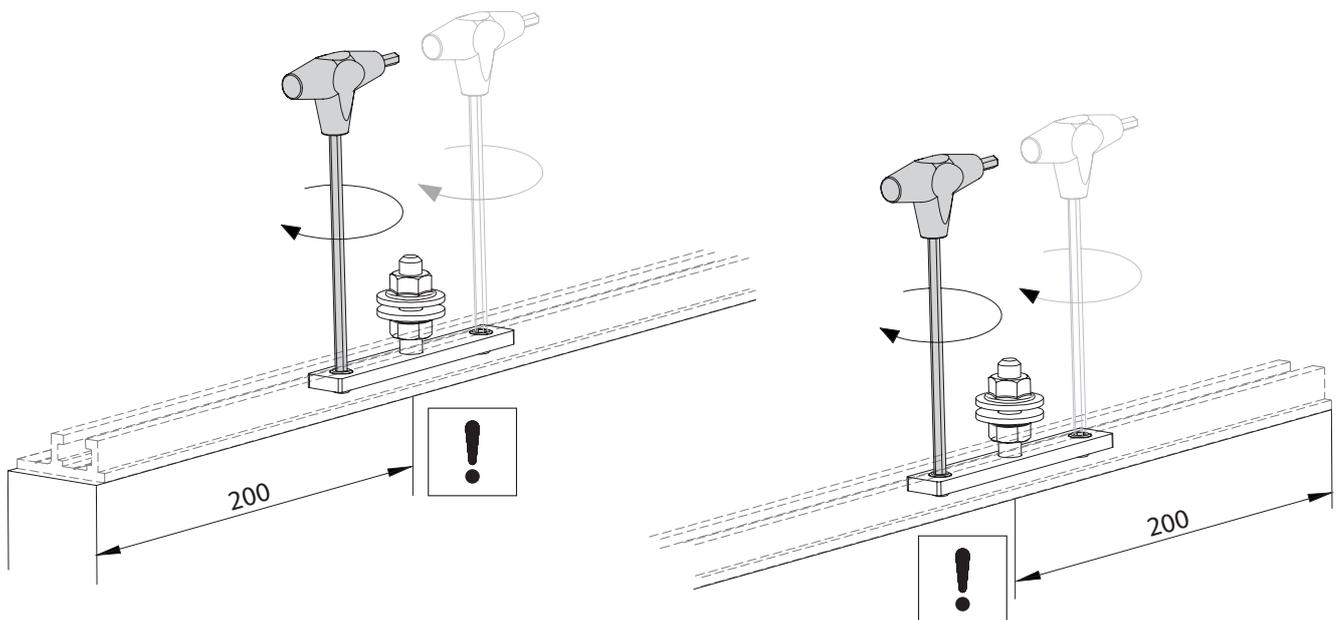
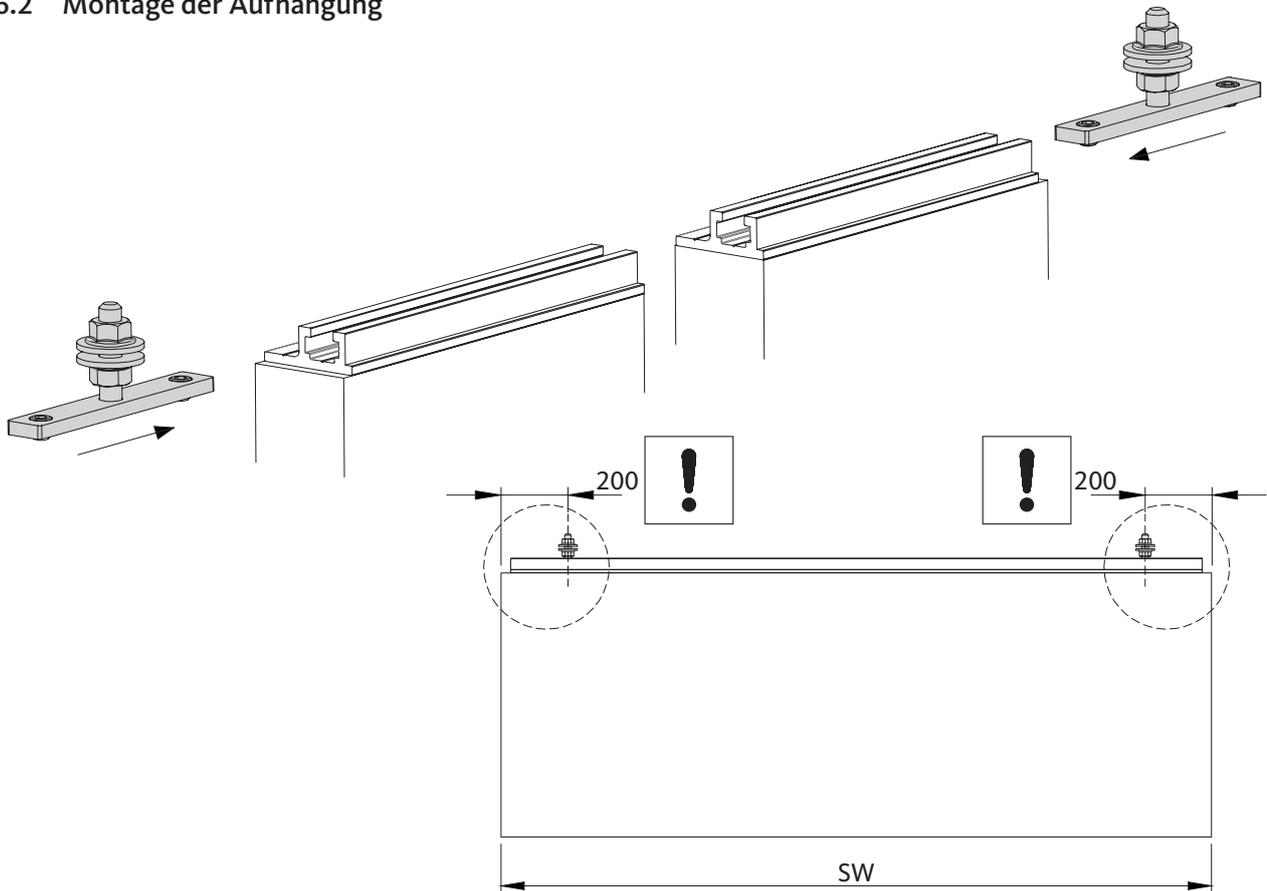


GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür



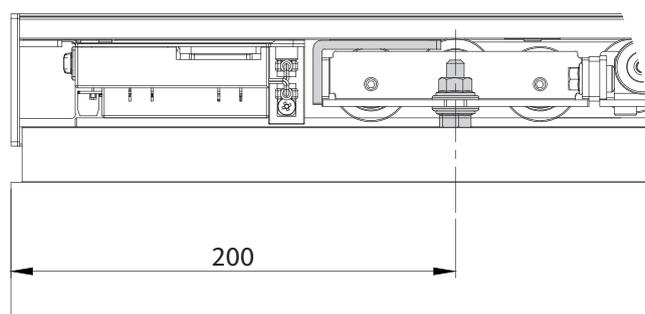
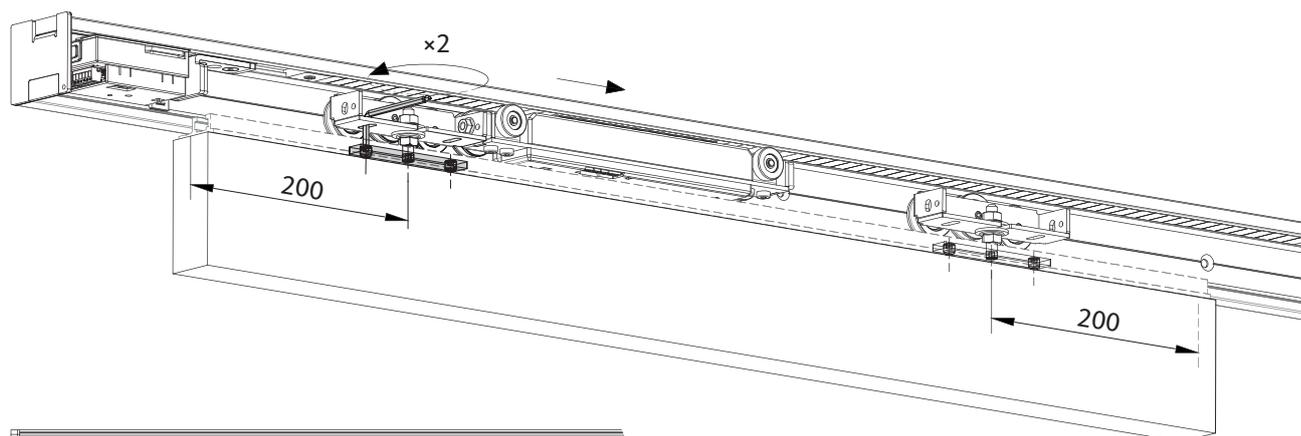
3.3.6.2 Montage der Aufhängung



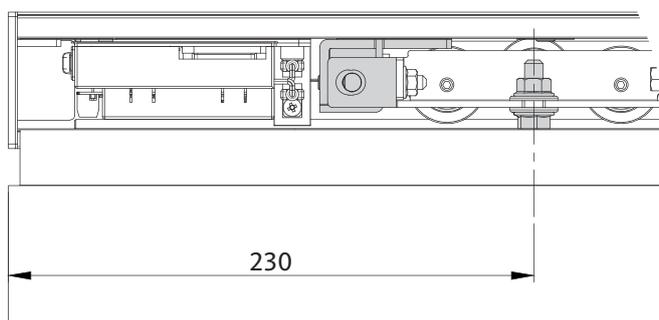
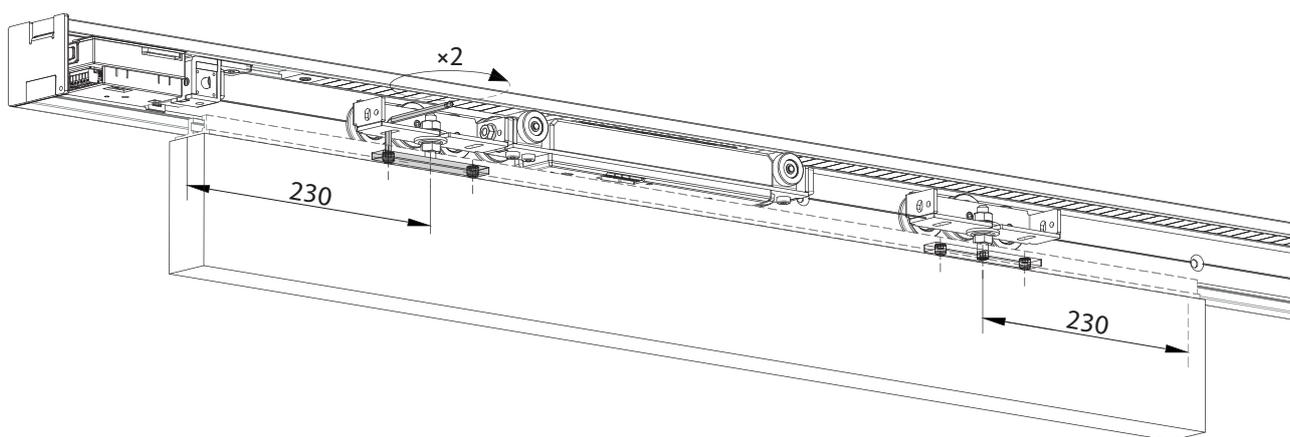
Beachten Sie, ob die Tür mit einer elektrischen Verriegelung ausgestattet ist.

3.3.6.3 Positionierung der Laufwagen

Ohne elektrische Verriegelung



Mit elektrischer Verriegelung – optional:

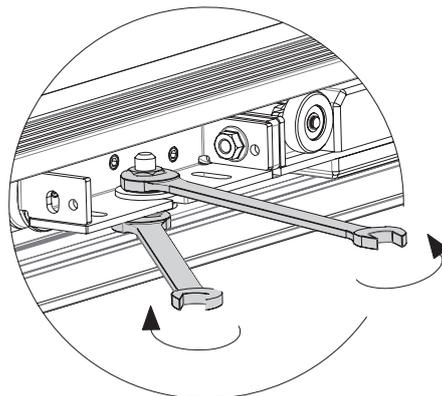
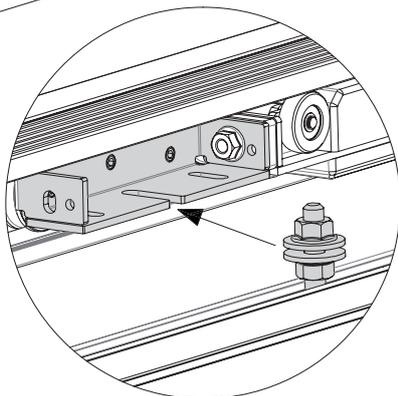
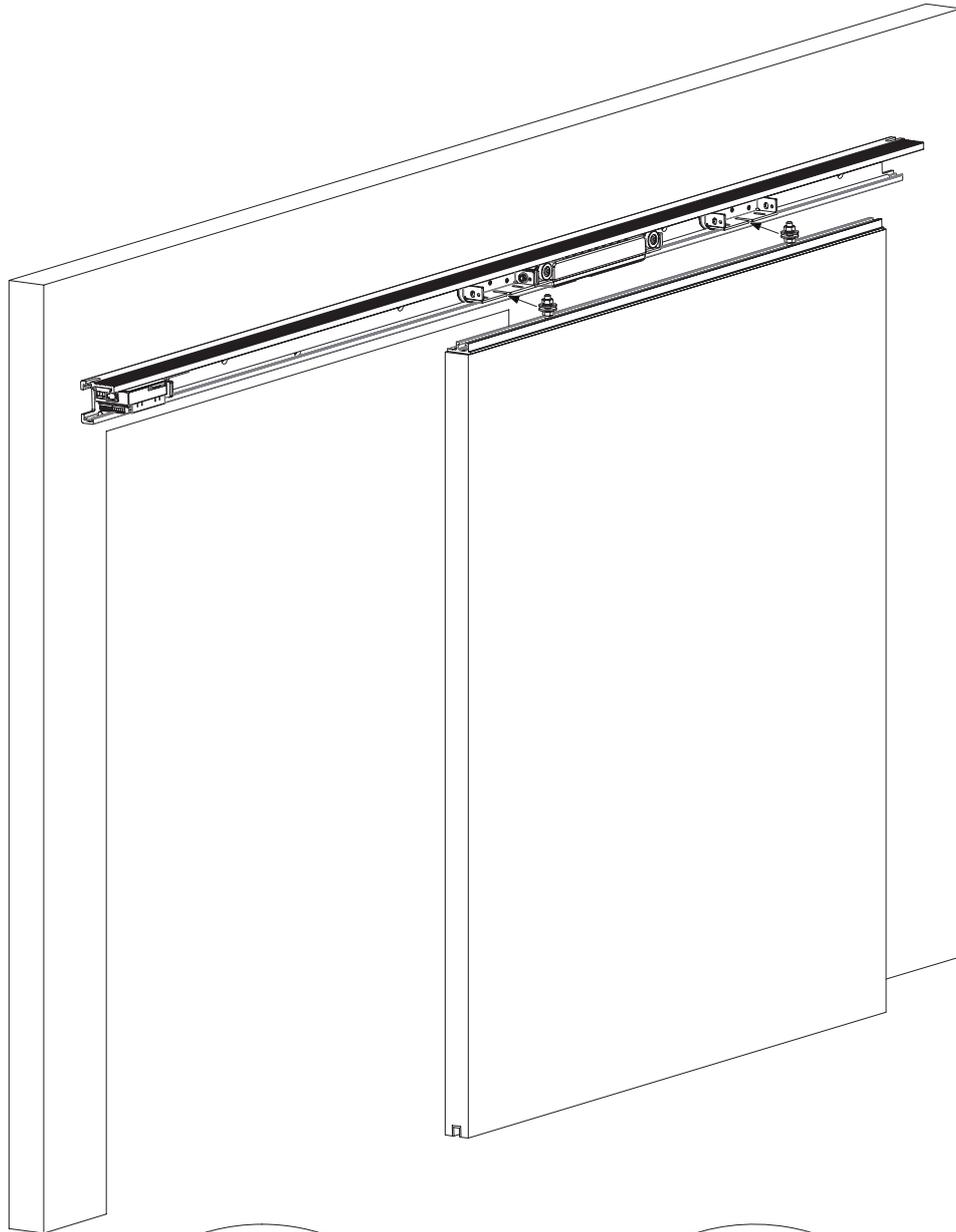


GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür

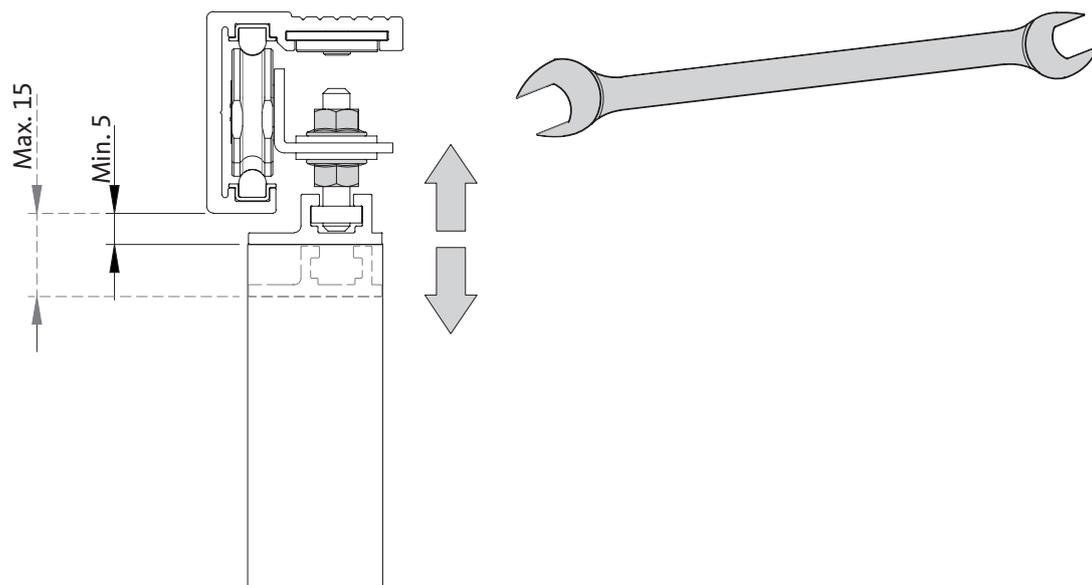


3.3.6.4 Montage des Türflügels am Automatiktürantrieb

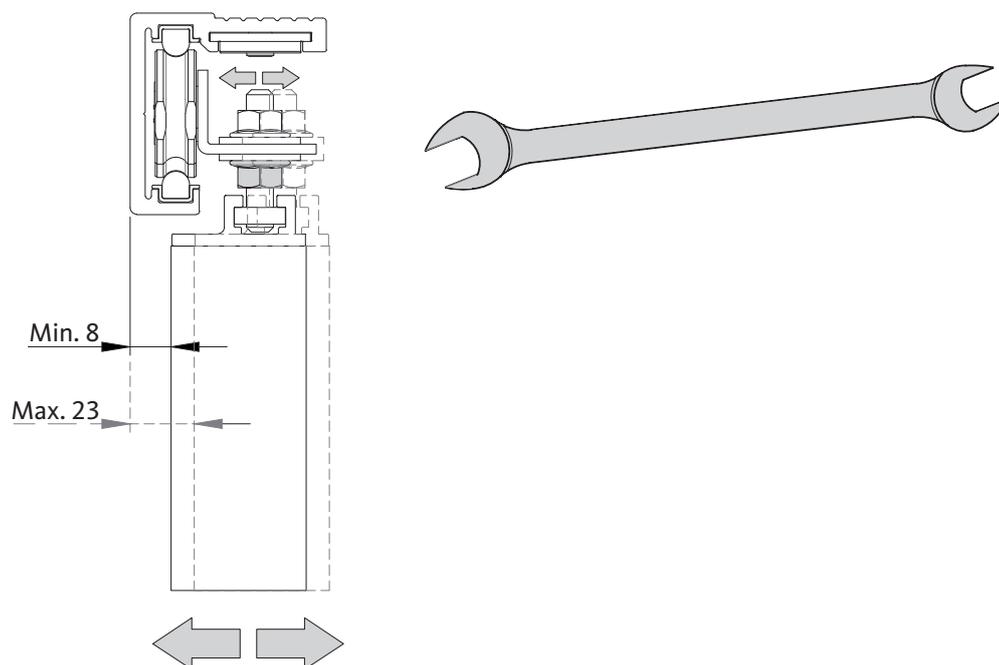


3.3.6.5 Einstellen des Türflügels

Einstellung der Höhe



Einstellung der Tiefe



GS-60

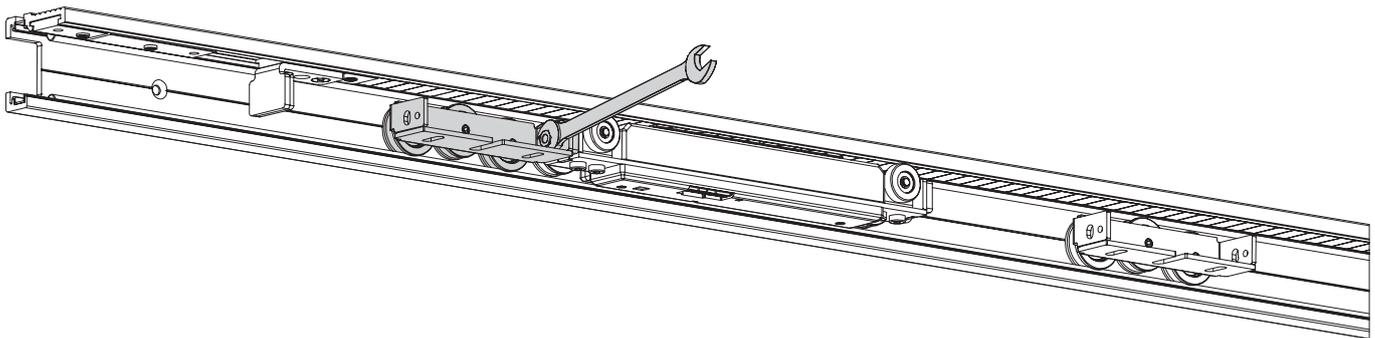
Automatiktürantrieb für Innenschiebetür



3.3.6.6 Feinjustierung

Nach der Höhen- und Tiefeneinstellung des Flügels sind die Laufwagen zum Motor auszurichten. Zu diesem Zweck die Schraubmutter, die beide Elemente miteinander verbindet, leicht lösen, den Flügel bis zu den beiden Endstoppnern verschieben und schließlich die Schraubmutter wieder fest anziehen. Anschließend überprüfen, ob die beiden vorderen Rollen an der Motoreinheit über die Oberfläche des Hauptprofils abrollen.

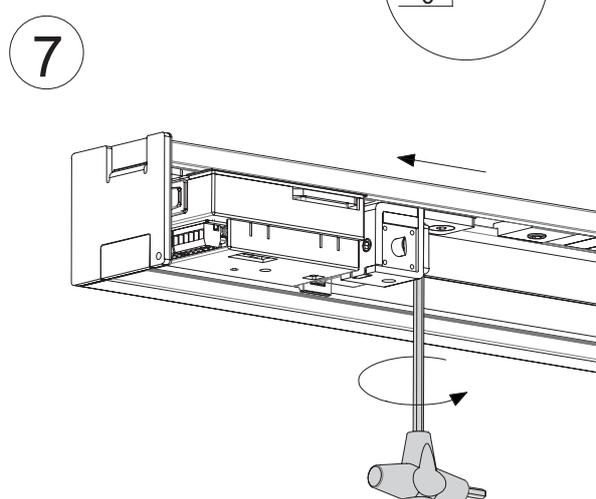
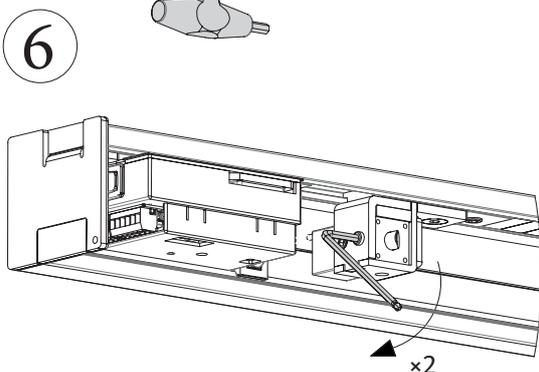
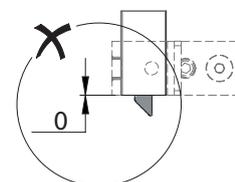
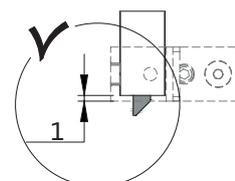
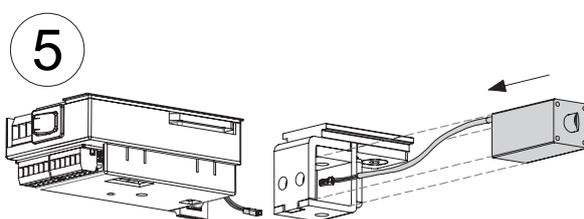
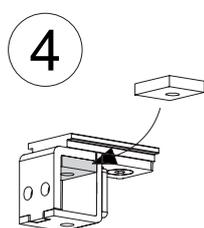
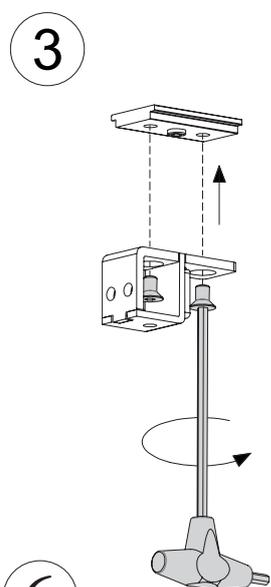
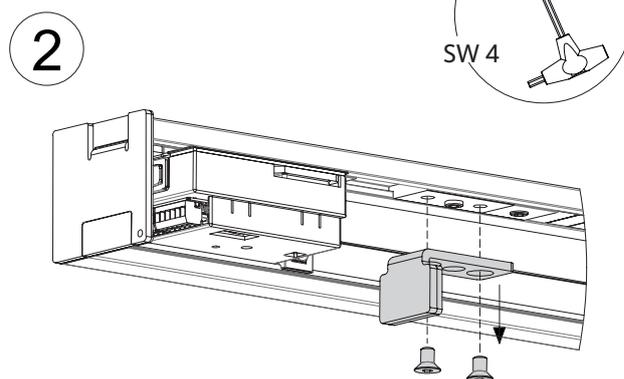
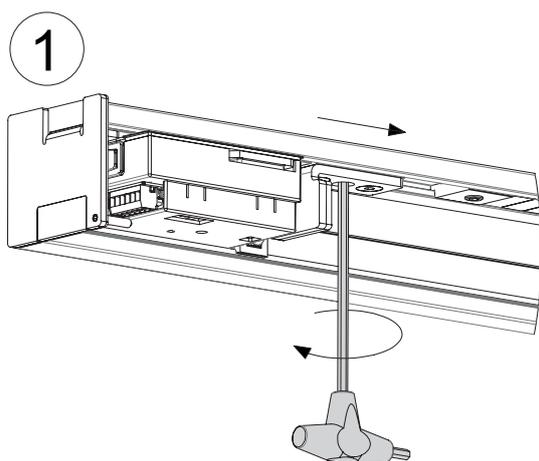
Diese einfache, jedoch unverzichtbare Maßnahme bewirkt eine korrekte Ausrichtung des Motors und stellt sicher, dass der Abstand zwischen dem Motor und den Magneten korrekt ist.



Ohne diese Feinjustierung ist die ordnungsgemäße Funktionsweise des Türantriebs nicht gewährleistet.

3.4 Elektrische Verriegelung – optional

3.4.1 Montage und Anschluss der elektrischen Verriegelung

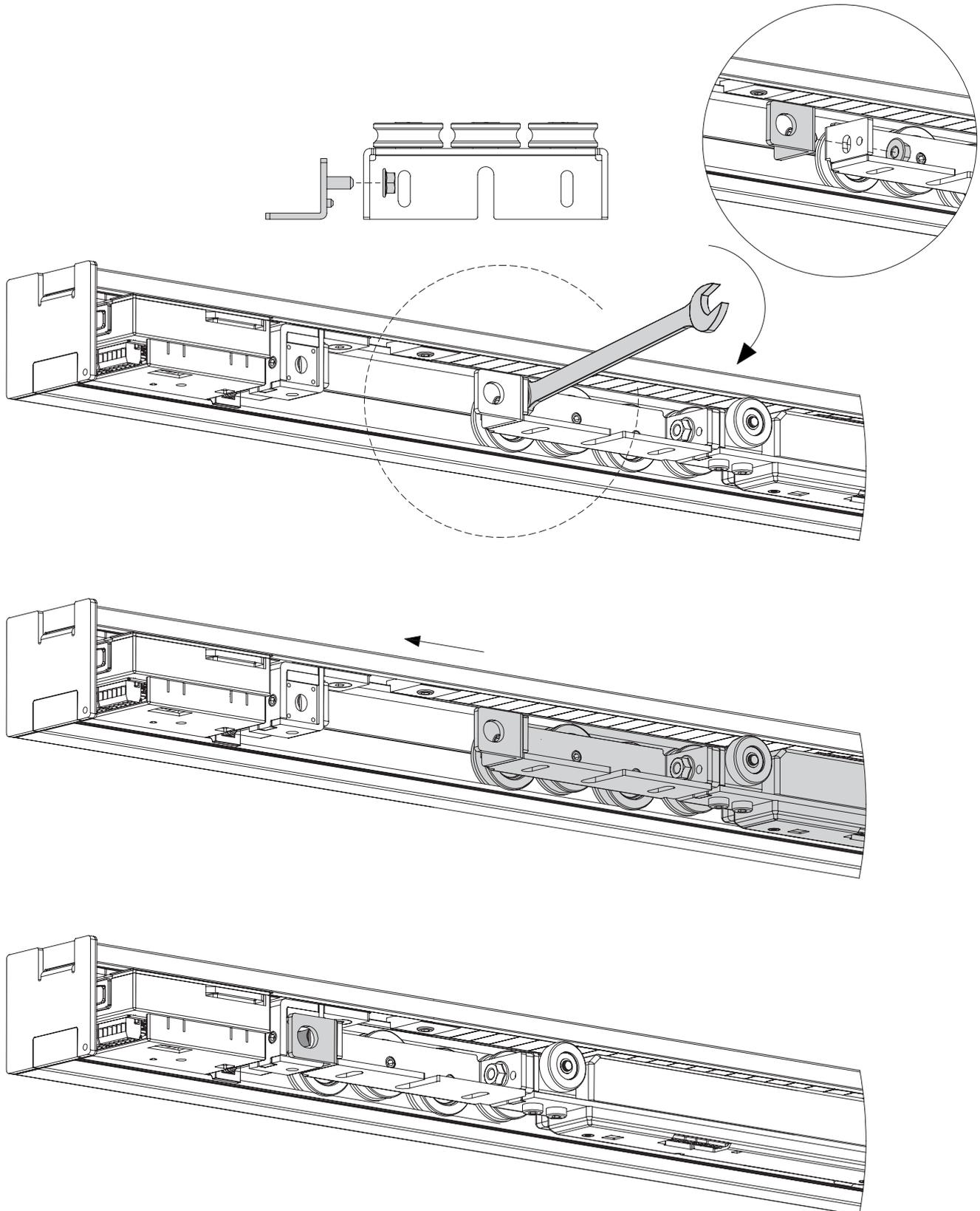


GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür

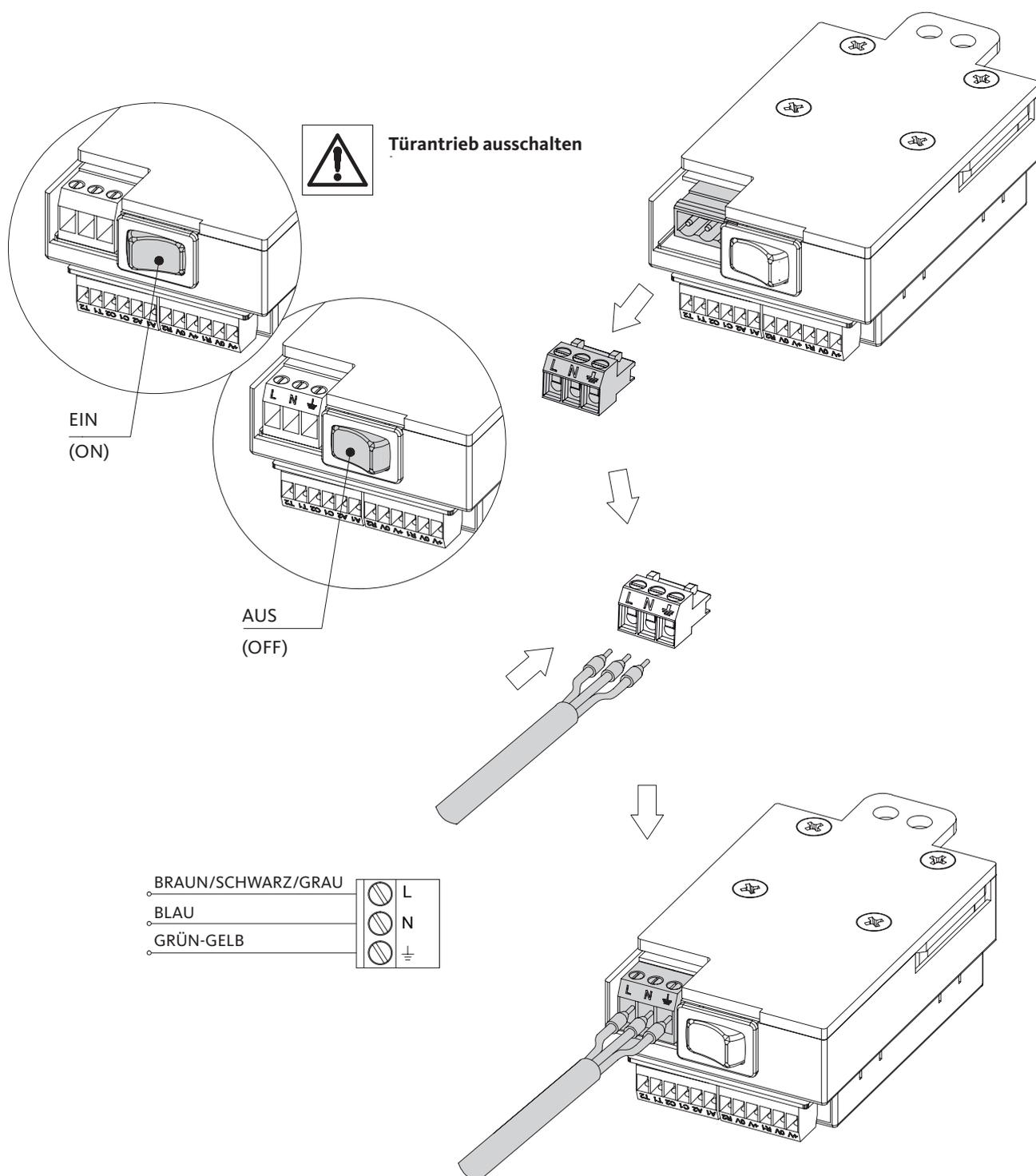


3.4.2 Montage der Schlossfalle



3.5 Anschlussdiagramme

3.5.1 Zuleitung

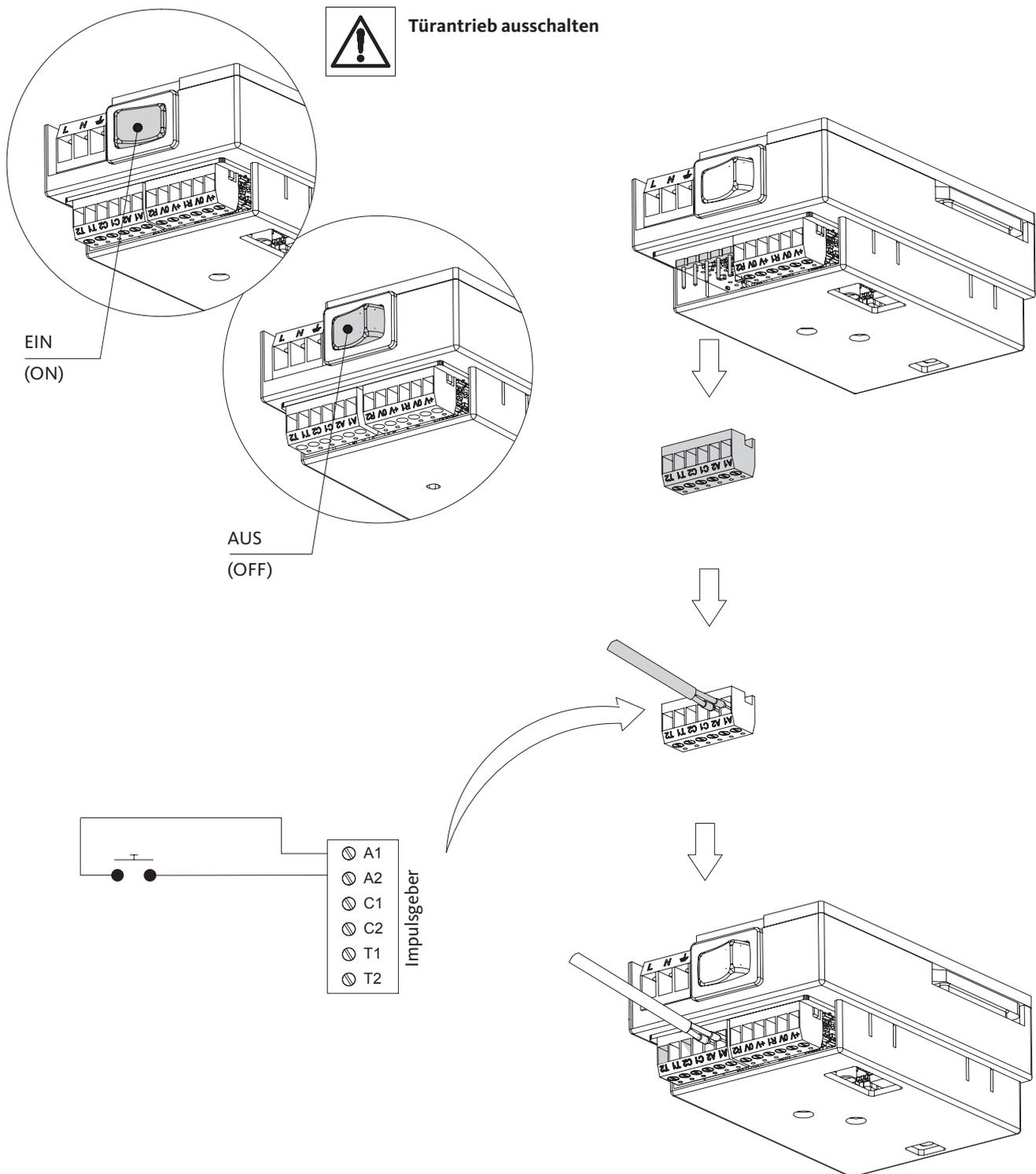


GS-60

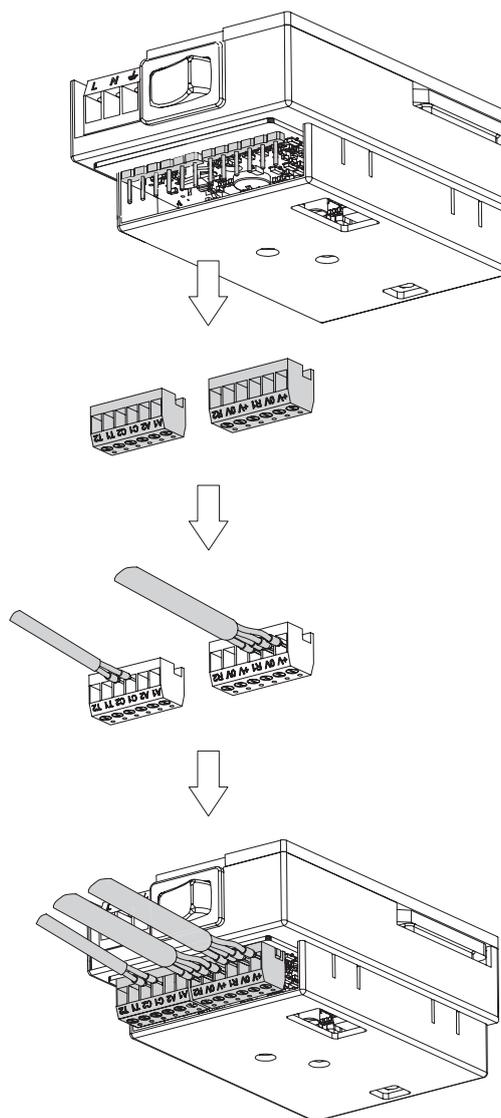
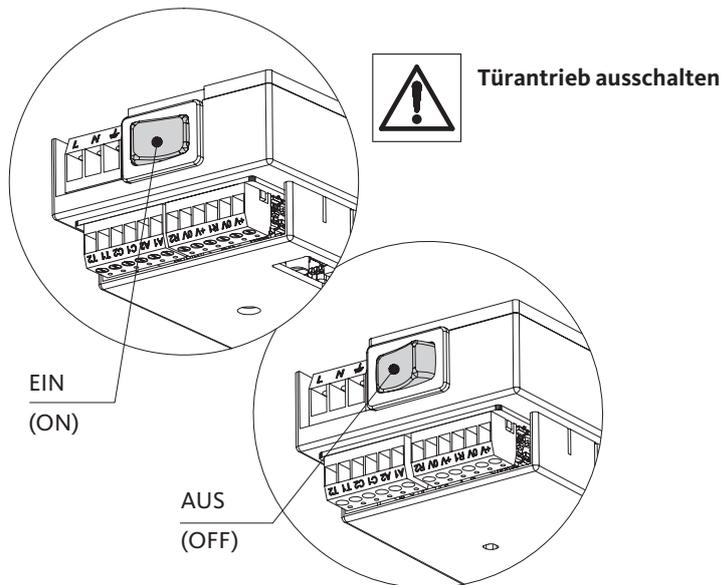
Automatiktürantrieb für Innenschiebetür



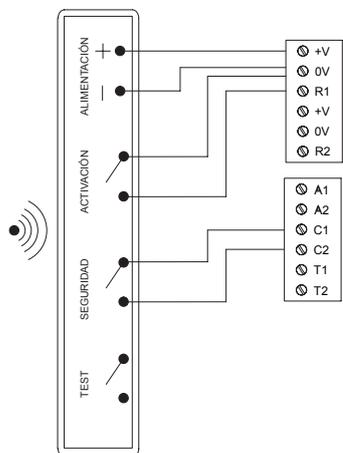
3.5.2 Drucktaster



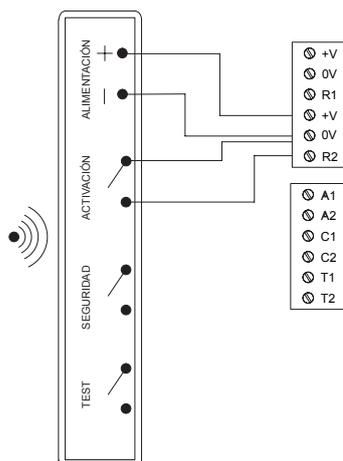
3.5.3 Aktivierungs- und Sicherheitssensor



Innensensor



Außensensor





3.6 Funkfernbedienung (Betriebsarten-Wahlschalter)



Mit einer Funkfernbedienung können mehrere Türantriebe gesteuert werden.
Ein Türantrieb kann mit mehreren Funkfernbedienungen (max. 10) gesteuert werden.

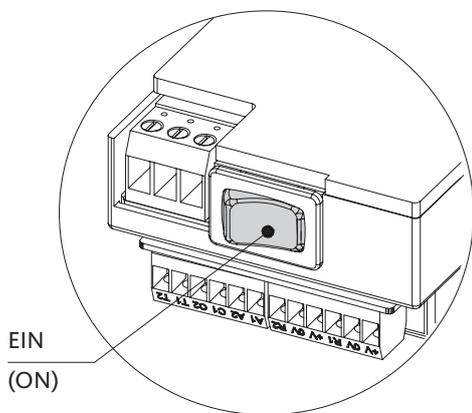
Pairing Funkfernbedienung:

1. Türantrieb durch Betätigung des Ein/Aus-Schalters einschalten.
2. Den Knopf des Empfängers gedrückt halten, bis die orangefarbene LED blinkt (ca. 10 s).
3. Beliebige Taste auf der Funkfernbedienung drücken.
4. Schritt 2 und 3 wiederholen, um weitere Funkfernbedienungen zu pairen.

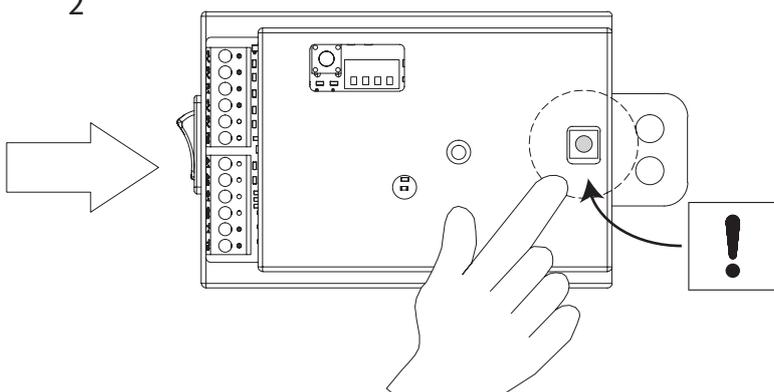
Funkfernbedienungen entfernen:

- ▷ Den Knopf des Empfängers gedrückt halten, bis das orangefarbene LED-Licht aufhört zu blinken (ca. 20 s).

1



2

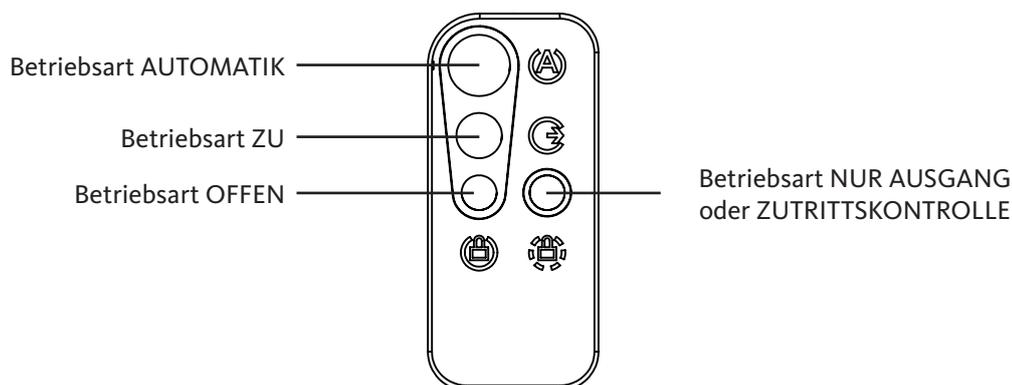


Oranges LED-Licht auf Gehäuseunterseite

3



Betriebsarten (LEDs Motortreiber)



GRÜN



ORANGE



ROT

Betriebsart OFFEN

- Die Tür öffnet sich und kann von Hand verschoben werden



GRÜN



ORANGE



ROT

Betriebsart ZU

- Die Tür schließt und bleibt in dieser Position. Sie kann wie eine manuelle Schiebetür geöffnet werden.
Falls die Tür mit einer Verriegelung ausgestattet ist, wird die Tür in dieser Position verriegelt.



GRÜN



ORANGE



ROT

Betriebsart AUTOMATIK

- Sobald ein Aktivierungselement (Drucktaster, Näherungssensor, Radar oder Sensor) aktiviert wird, öffnet sich die Tür für eine bestimmte (per Hand in Öffnungsrichtung einstellbare) Zeit und schließt sich anschließend. In der Funktion „Push & Go“ kann der Türflügel ein wenig in der Öffnungsrichtung verschoben werden und die Türe öffnet und schließt automatisch.



GRÜN



ORANGE



ROT

Betriebsart NUR AUSGANG oder ZUTRITTSKONTROLLE

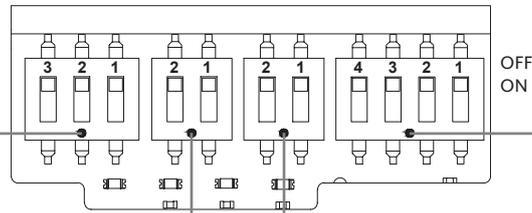
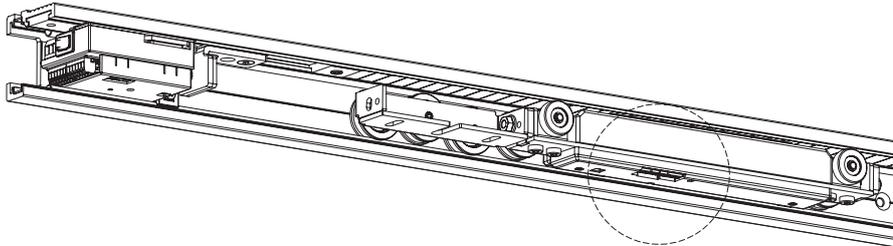
- Die inneren Aktivierungselemente der Tür bleiben aktiv, die äußeren hingegen nicht. Eine automatische Öffnung von außen ist somit nicht möglich. Bei Verwendung eines Zutrittskontrollsystems, wie beispielsweise eines Kartenlesers, empfiehlt sich die Verwendung einer elektrischen Verriegelung.

GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür



3.7 Einstellung Parameter



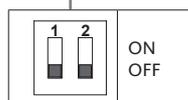
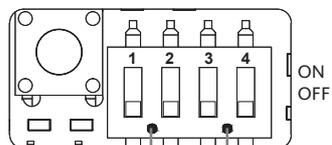
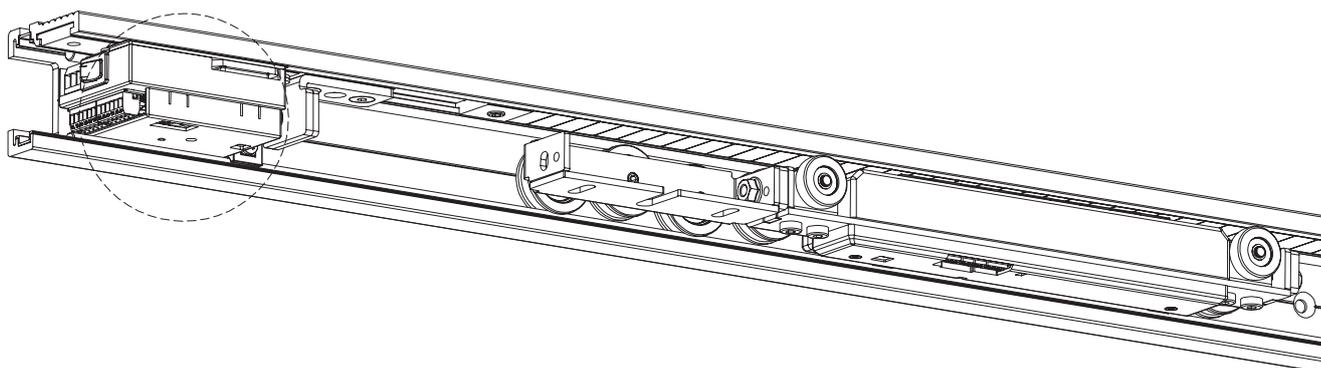
Öffnungsgeschwindigkeit (*)		 OFF ON		Erneute Öffnung Hinderniserkennung		 OFF ON	
Switch 2	Switch 1	Geschwindigkeit		Switch 2	Switch 1	Kraft	
OFF	OFF	langsam		OFF	OFF	gering	
OFF	ON	mittel-langsam		OFF	ON	mittel-gering	
ON	OFF	mittel-schnell		ON	OFF	mittel-hoch	
ON	ON	schnell		ON	ON	hoch	

Speicher	Niedrigenergie	Richtung	Bistabil	 OFF ON
Switch 4	Switch 3	Switch 2	Switch 1	Betrieb
—	—	—	OFF	Normalbetrieb
—	—	—	ON	Impulsbetrieb
—	—	OFF	—	Öffnung nach links
—	—	ON	—	Öffnung nach rechts
—	OFF	—	—	FULL Power Betrieb
—	ON	—	—	Niedrigenergie-Betrieb
OFF	—	—	—	Lernen von Parametern
ON	—	—	—	Parameter im Speicher

Reserviert für interne Programmierung

*) Die Öffnungsgeschwindigkeit kann nur eingestellt werden, wenn sich der Türantrieb im FULL Power Betrieb befindet. Die Geschwindigkeit hängt vom Gewicht des Flügels und dem lichten Durchgang ab. Im Niedrigenergie-Betrieb wird die Geschwindigkeit gemäß den Bestimmungen in der Norm EN 16005 vom Türantrieb in Abhängigkeit vom Gewicht und dem lichten Durchgang festgelegt.

3.8 Einstellung der Offenhaltezeit



Verwendung

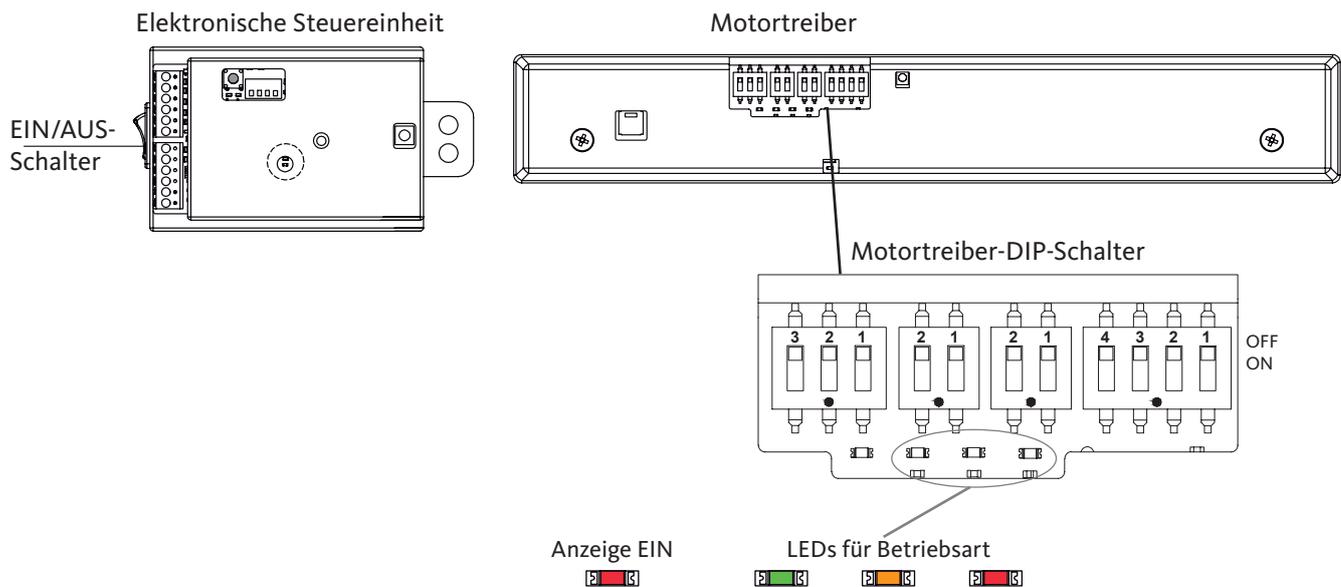
3 4		ON OFF	Offenhaltezeit
Switch 3	Switch 4		Zeit [s]
OFF	OFF		2,5
ON	OFF		5
OFF	ON		10
ON	ON		15

GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür



3.9 Lernfahrt (Türprogrammierung)



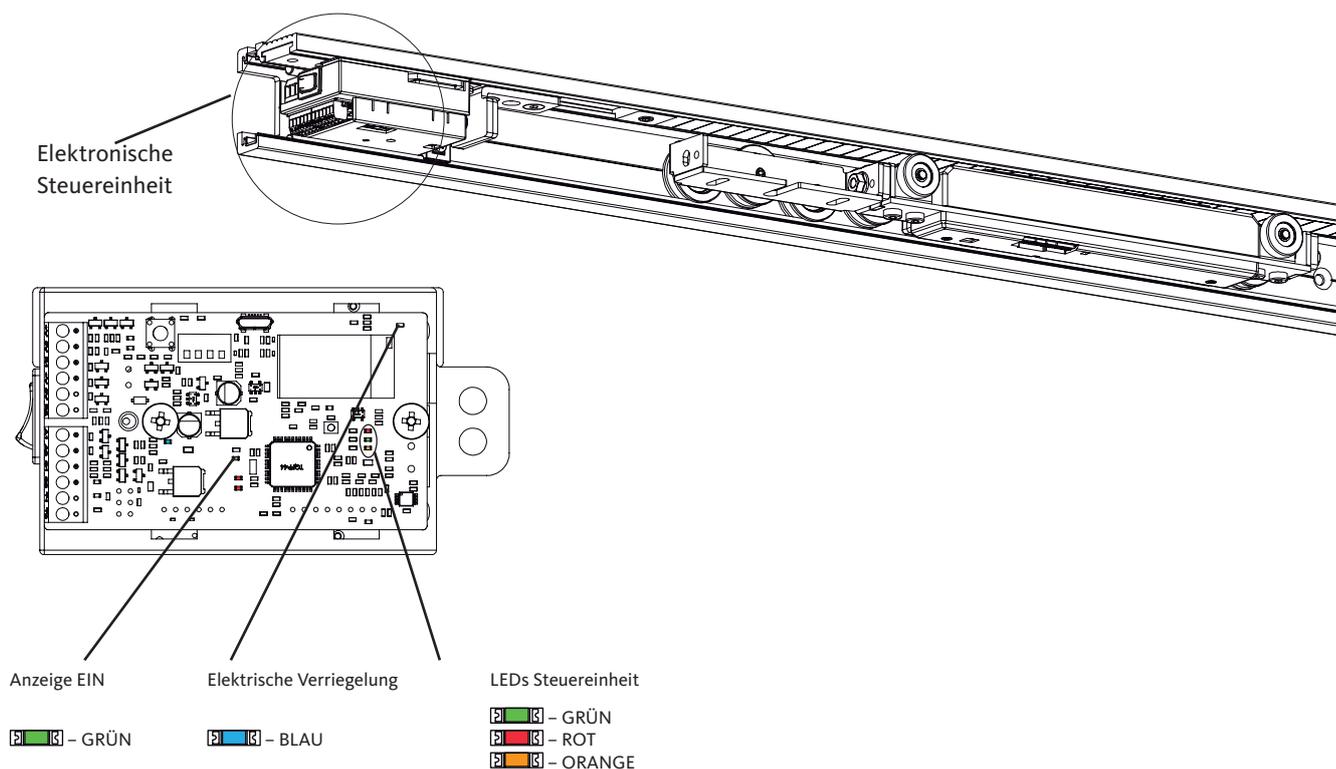
Vor der Durchführung der Lernfahrt die DIP-Schalter (Öffnungsrichtung, Geschwindigkeit usw.) an der elektronischen Steuereinheit und am Motortreiber in die gewünschte Position bringen.

1. Schalten Sie den Türantrieb AUS. Der Ein/Aus-Schalter (ON/OFF SWITCH) befindet sich seitlich an der elektronischen Steuereinheit.
2. Schalten Sie den DIP-Schalter 4 des Motortreibers in die Stellung OFF (Betriebsart Lernen von Parametern).
3. Warten Sie 10 Sekunden und schalten Sie den Türantrieb erneut EIN.

WÄHREND DIESES VORGANGS DEN FLÜGEL WEDER BERÜHREN NOCH IN SEINE BEWEGUNG EINGREIFEN

4. Die Lernfahrt ist beendet, sobald die grüne, orangefarbene und rote LED aufhören zu blinken.
5. Schalten Sie den DIP-Schalter 4 auf dem Motortreiber in die Stellung ON, um die Parameter zu speichern.

3.10 Beschreibung der LED Anzeigen



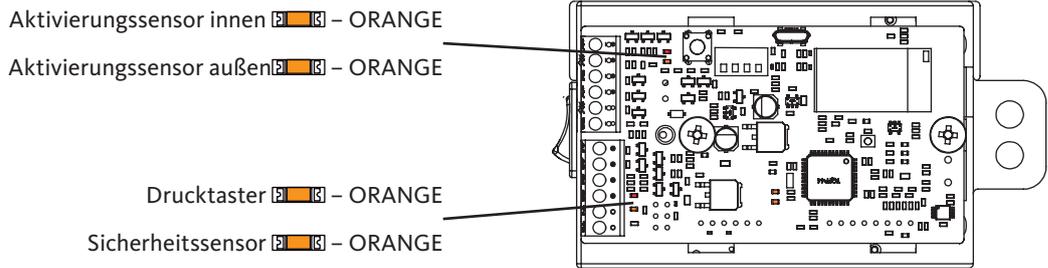
	Elektronische Steuereinheit	
	Status LEDs	Beschreibung
– GRÜN – ROT – ORANGE	ORANGEFARBENE LED BLINKT	Es wird versucht, eine Verbindung zum Motortreiber herzustellen. Falls dieser Vorgang länger als 2 min dauert, siehe GS-60 Wartungshandbuch.
– GRÜN – ROT – ORANGE	GRÜNE, ROTE UND ORANGEFARBENE LEDs BLINKEN	Pairing elektronische Steuereinheit mit Motortreiber. Falls dieser Vorgang länger als 2 min dauert, siehe GS-60 Wartungshandbuch.
– BLAU	BLAUE LED AUS	Die elektrische Verriegelung ist nicht aktiv.
– BLAU	BLAUE LED EIN	Die elektrische Verriegelung ist aktiv. Falls die elektrische Verriegelung nicht funktioniert, siehe Wartungshandbuch GS-60.

GS-60

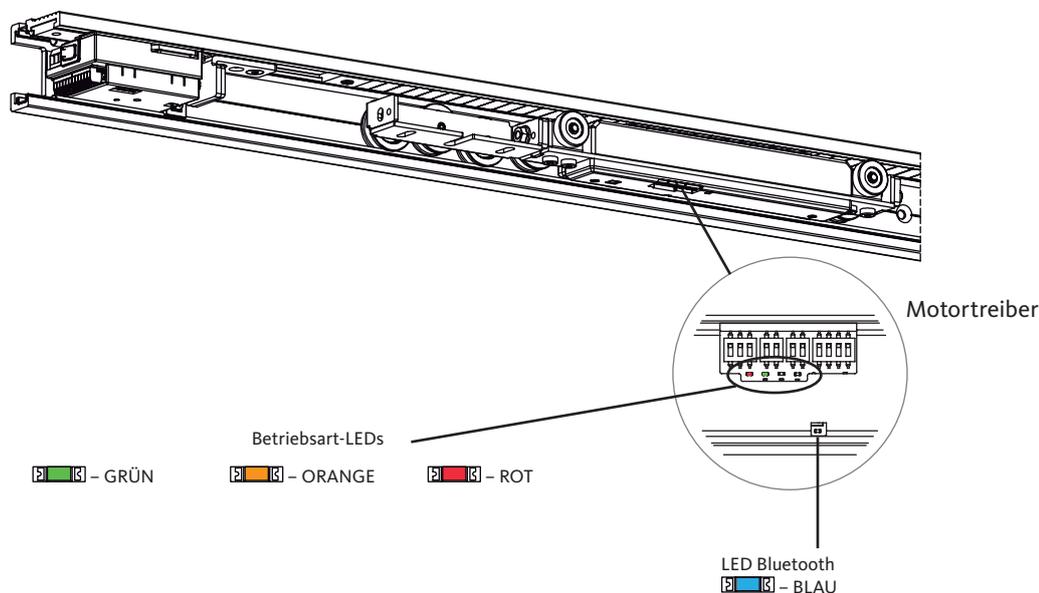
Automatiktürantrieb für Innenschiebetür



Elektronische Steuereinheit



	Elektronische Steuereinheit	
	Status LEDs	Beschreibung
Sensor innen – ORANGE Sensor außen – ORANGE Drucktaster – ORANGE Sicherheitssensor – ORANGE	LED SENSOR INNEN BLINKT	LED blinkt, solange der Innensensor eine Bewegung oder Anwesenheit wahrnimmt. Leuchtet die LED nicht oder durchgehend auf, siehe GS-60 Wartungshandbuch.
Sensor innen – ORANGE Sensor außen – ORANGE Drucktaster – ORANGE Sicherheitssensor – ORANGE	LED SENSOR AUSSEN BLINKT	LED blinkt, solange der Außensensor eine Bewegung oder Anwesenheit wahrnimmt. Leuchtet die LED nicht oder durchgehend auf, siehe GS-60 Wartungshandbuch.
Sensor innen – ORANGE Sensor außen – ORANGE Drucktaster – ORANGE Sicherheitssensor – ORANGE	LED DRUCKTASTER BLINKT	LED blinkt, solange der Drucktaster betätigt wird. Leuchtet die LED nicht oder durchgehend auf, siehe GS-60 Wartungshandbuch.
Sensor innen – ORANGE Sensor außen – ORANGE Drucktaster – ORANGE Sicherheitssensor – ORANGE	LED SICHERHEITSSENSOR BLINKT	LED blinkt, solange der Sicherheitssensor eine Bewegung oder Anwesenheit wahrnimmt. Leuchtet die LED nicht oder durchgehend auf, siehe GS-60 Wartungshandbuch.



			Elektronische Steuereinheit	
			Status LEDs	Beschreibung
		BLAU	LED BLUETOOTH EIN	Keine Kommunikation zwischen der elektronischen Steuereinheit und dem Motortreiber.
		BLAU	LED BLUETOOTH AUS	Kommunikation zwischen der elektronischen Steuereinheit und dem Motortreiber hergestellt.
GRÜN	ORANGE	ROT	GRÜNE, ORANGE UND ROTE LEDs BLINKEN NACHEINANDER	Lernfahrt aktiv
GRÜN	ORANGE	ROT	GRÜNE LED EIN	Der Türantrieb befindet sich in der Betriebsart AUTOMATIK Die LED leuchtet nur 10 s lang zu Beginn der Betriebsart. Erlaubt PUSH & GO.
GRÜN	ORANGE	ROT	ORANGE LED EIN	Der Türantrieb befindet sich in der Betriebsart OFFEN Die LED leuchtet nur 10 s lang zu Beginn der Betriebsart. Erlaubt Verschiebung per Hand.
GRÜN	ORANGE	ROT	ROTE LED EIN	Der Türantrieb befindet sich in der Betriebsart ZU Die LED leuchtet nur 10 s lang zu Beginn der Betriebsart. Die elektrische Verriegelung (falls vorhanden) blockiert den Türflügel in der Position ZU. Alle Signale der Drucktaster und Sensoren werden nicht ausgewertet.
GRÜN	ORANGE	ROT	ORANGE UND ROTE LED EIN	Der Türantrieb befindet sich in der Betriebsart NUR AUSGANG. Die LED leuchtet nur 10 s lang zu Beginn der Betriebsart. Die elektrische Verriegelung (falls vorhanden) blockiert den Türflügel in der Position ZU. Die inneren Aktivierungselemente sind aktiv, die äußeren sind deaktiviert.
GRÜN	ORANGE	ROT	GRÜNE LED BLINKT UND ORANGE LED LEUCHTET	Hinderniserkennung im Schließzyklus. Weitere Informationen finden Sie im GS-60 Wartungshandbuch.
GRÜN	ORANGE	ROT	GRÜNE LED BLINKT UND ROTE LED LEUCHTET	Hinderniserkennung im Öffnungszyklus. Weitere Informationen finden Sie im GS-60 Wartungshandbuch.
GRÜN	ORANGE	ROT	ORANGE LED LEUCHTET UND ROTE LED BLINKT	Überstromproblem. Weitere Informationen finden Sie im GS-60 Wartungshandbuch.
GRÜN	ORANGE	ROT	GRÜNE LED LEUCHTET UND ORANGE LED BLINKT	Überspannungsproblem. Weitere Informationen finden Sie im GS-60 Wartungshandbuch.

GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür



			Elektronische Steuereinheit	
			Status LEDs	Beschreibung
 GRÜN	 ORANGE	 ROT	GRÜNE LED LEUCHTET UND ROTE LED BLINKT	Encoder-Problem. Weitere Informationen finden Sie im GS-60 Wartungshandbuch.
 GRÜN	 ORANGE	 ROT	ORANGE UND ROTE LED BLINKEN	Überhitzungsproblem am Motor. Weitere Informationen finden Sie im GS-60 Wartungshandbuch.
 GRÜN	 ORANGE	 ROT	ORANGE LED BLINKT	Bluetooth-Kommunikationsproblem zwischen elektronischer Steuereinheit und Motortreiber. Weitere Informationen finden Sie im GS-60 Wartungshandbuch.
 GRÜN	 ORANGE	 ROT	LEDs AUS	Spannungsversorgung Motortreiber fehlerhaft. Weitere Informationen finden Sie im GS-60 Wartungshandbuch.

3.11 Montagecheckliste GS-60

Benutzer:		Serien-Nr. Türantrieb :	
Anschrift:			
Postleitzahl:			
Ort:			
Land:			

Grundfunktionen	i. O.	nicht i. O.	n. z.	Bemerkungen
Lernfahrt				
Push & Go				
Drucktaster zum Öffnen				
Funkfernbedienung				
Betriebsarten	i. O.	nicht i. O.	n. z.	Bemerkungen
AUTOMATIC				
OFFEN				
ZU				
Nur Ausgang/Zutrittskontrolle				
Mechanische/elektrische Elemente	i. O.	nicht i. O.	n. z.	Bemerkungen
Befestigung Türflügel und Laufwagen				
Laufweg Türflügel				
Abstände zur Umgebung ausreichend				
Ausrichtung Türflügel				
Der Abstand zwischen dem Fußboden und der Unterkante des Türflügels kleiner 8 mm				
Leichtgängigkeit Türflügel				
Endstopper				
Zustand des Türflügels				
Elektrische Verriegelung				
Einstellungen	i. O.	nicht i. O.	n. z.	Bemerkungen
Empfindlichkeit für Reversierung				
Öffnungsgeschwindigkeit				
Offenhaltezeit				
Bei Stromausfall	i. O.	nicht i. O.	n. z.	Bemerkungen
Elektrische Verriegelung entriegelt sich				
Türflügel lässt sich per Hand bewegen				
Innensensor	i. O.	nicht i. O.	n. z.	Bemerkungen
Sensoreinstellung				
Außensensor	i. O.	nicht i. O.	n. z.	Bemerkungen
Sensoreinstellung				
Weitere Aktivierungs- und Sicherheitselemente	i. O.	nicht i. O.	n. z.	Bemerkungen
Aktivierung (Drucktaster, Näherungsschalter, Zutrittskontrolle usw.)				
Weitere Sicherheitselemente				
Übergabe	i. O.	nicht i. O.	n. z.	Bemerkungen
Reinigung				
Benutzerhandbuch wurde dem Benutzer ausgehändigt				
Benutzer wurde über die Funktionen des GS-60 Türantriebs informiert				
Wartungshandbuch wurde dem Eigentümer ausgehändigt				

Eingebaut durch:		Land:	
Firma:		Ansprechpartner:	
Anschrift:			
Postleitzahl:		Name Monteur:	
Ort:		Montagedatum:	

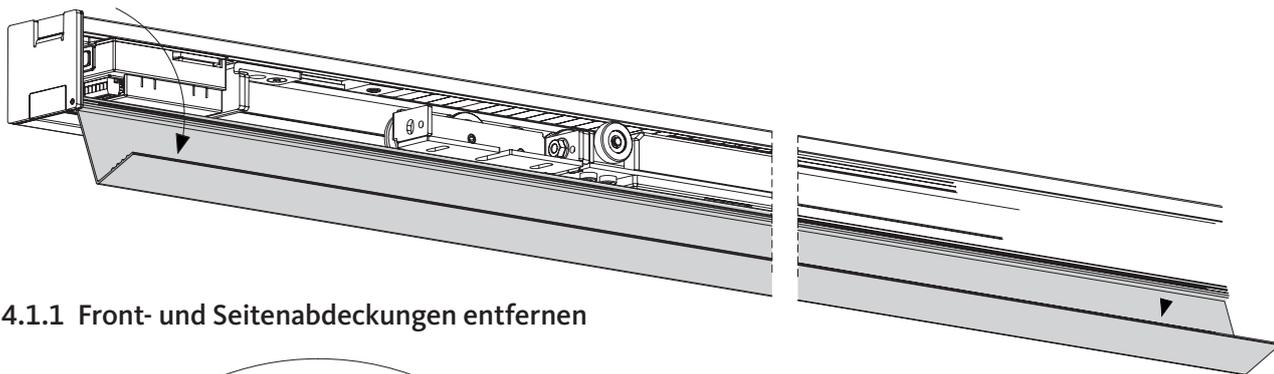
GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür

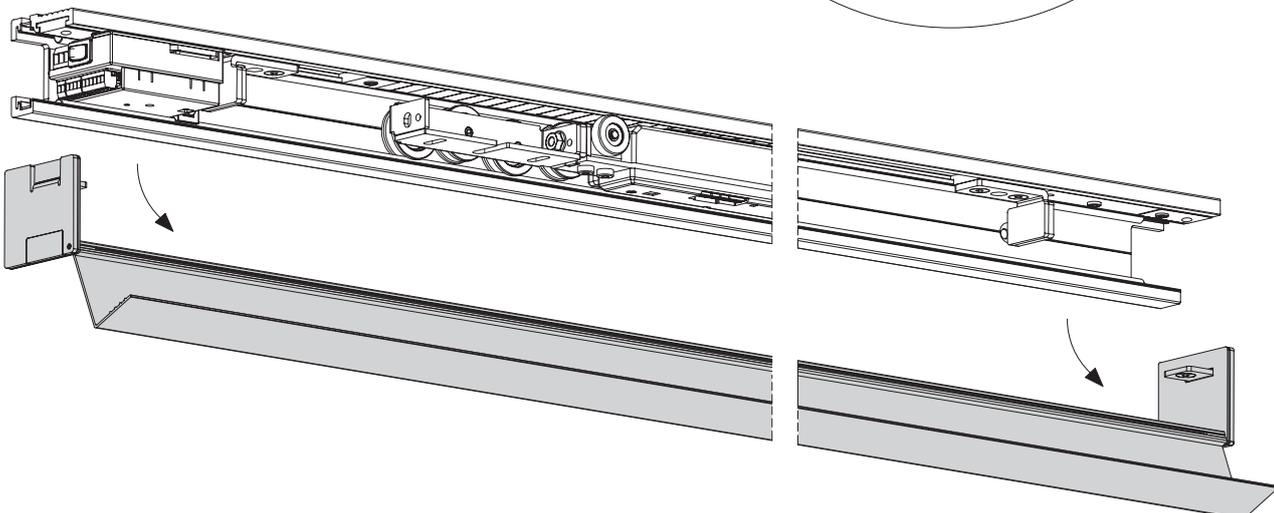
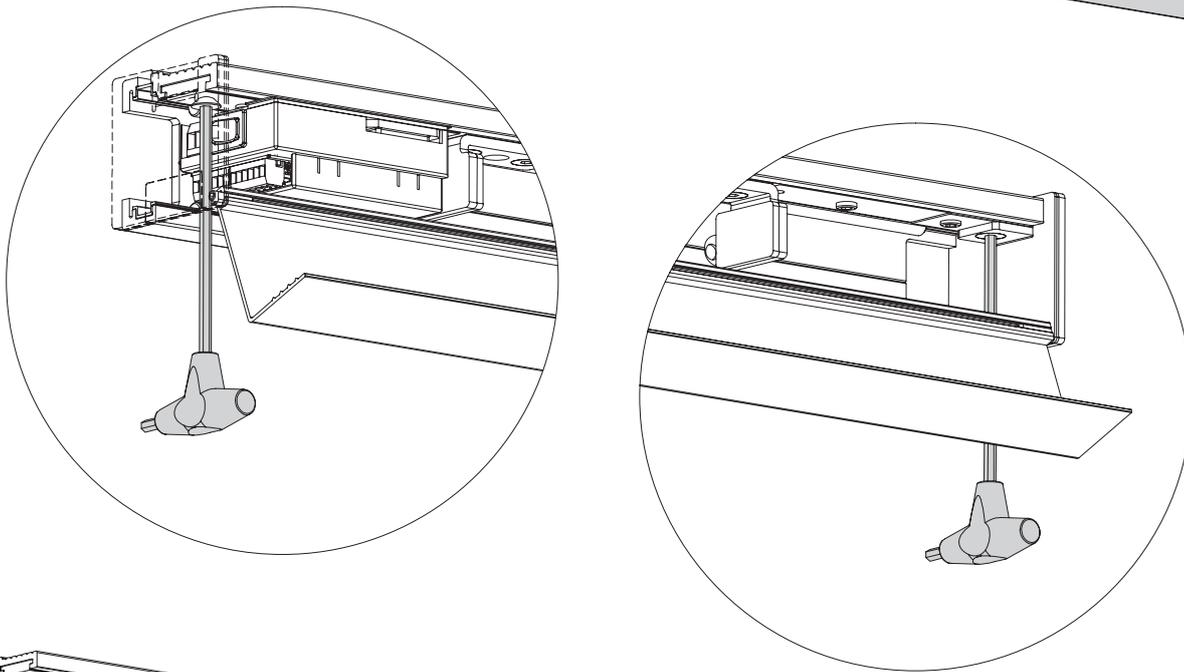


4. Anhang

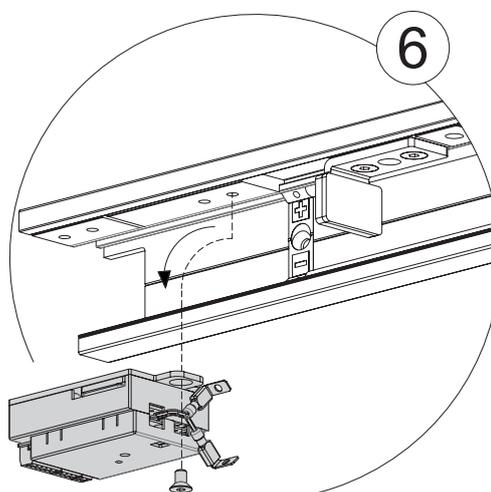
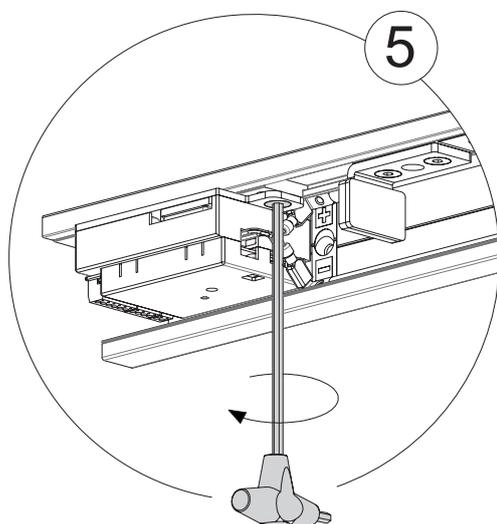
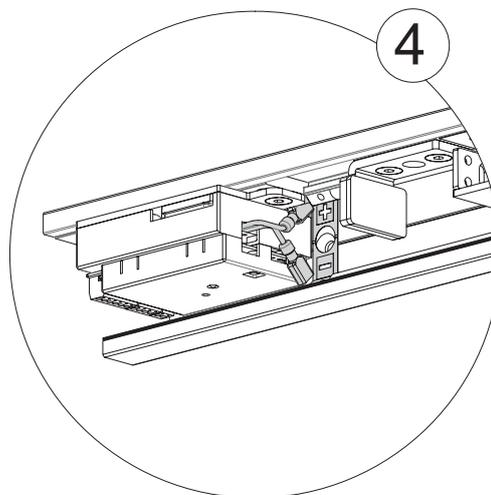
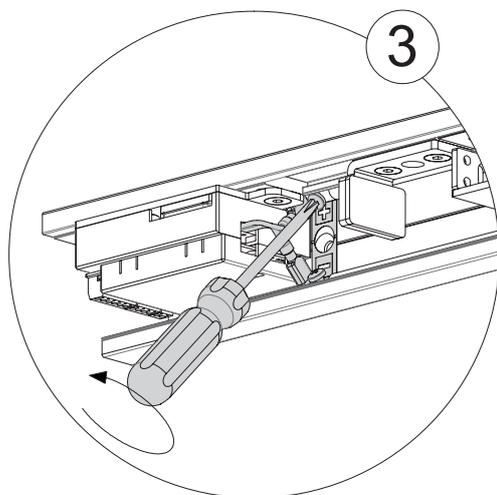
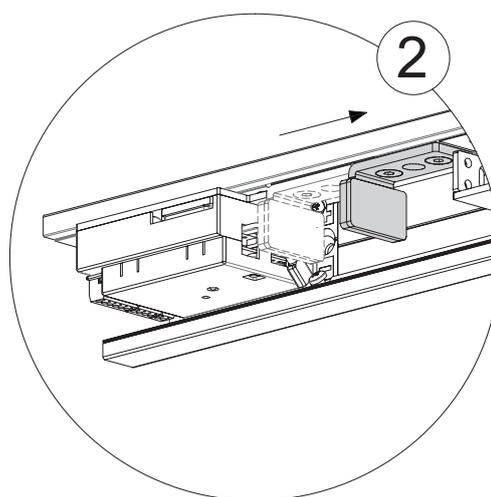
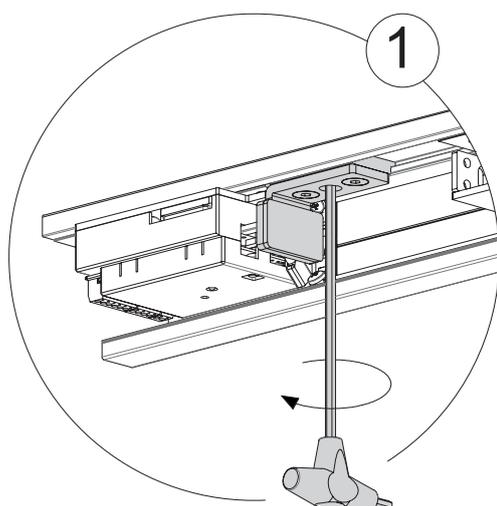
4.1 Ändern der Öffnungsrichtung des Türantriebs



4.1.1 Front- und Seitenabdeckungen entfernen



4.1.2 Elektronische Steuereinheit entnehmen



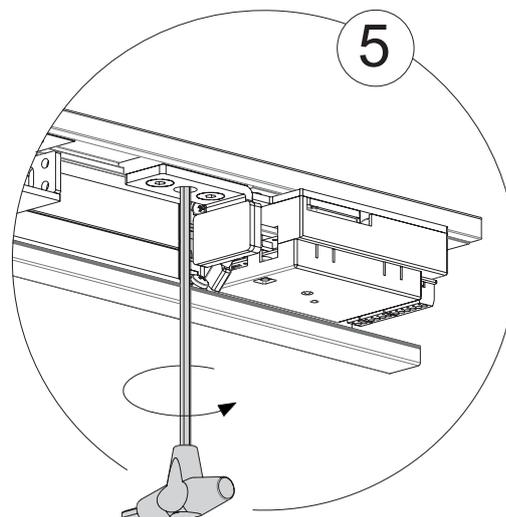
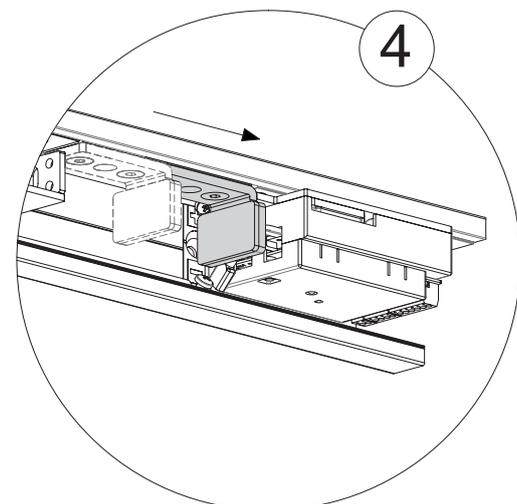
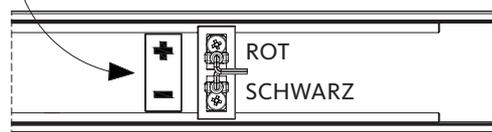
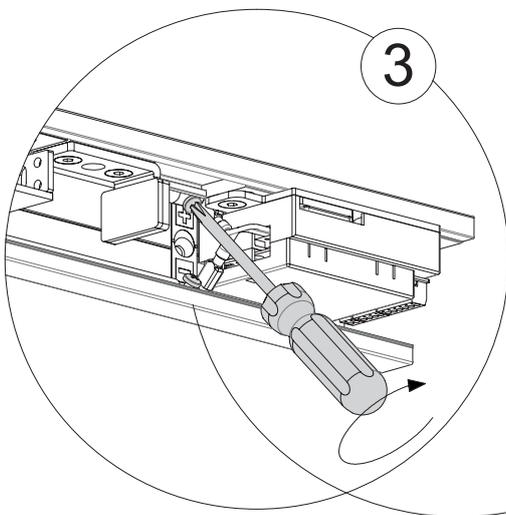
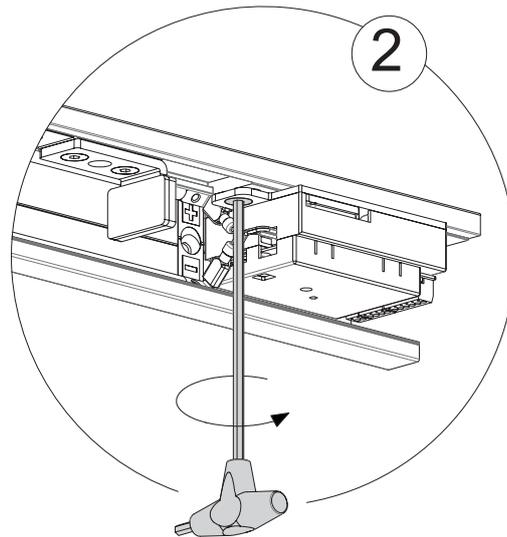
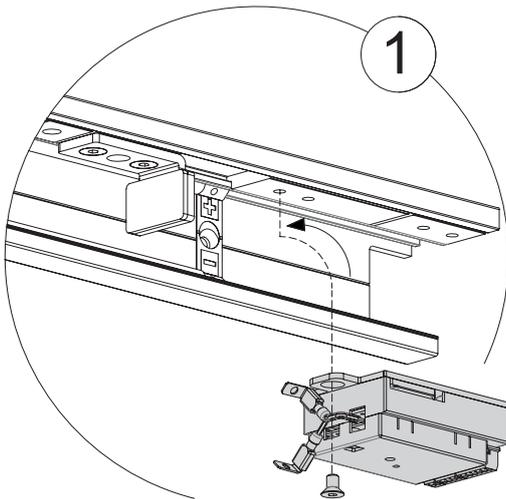
GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür



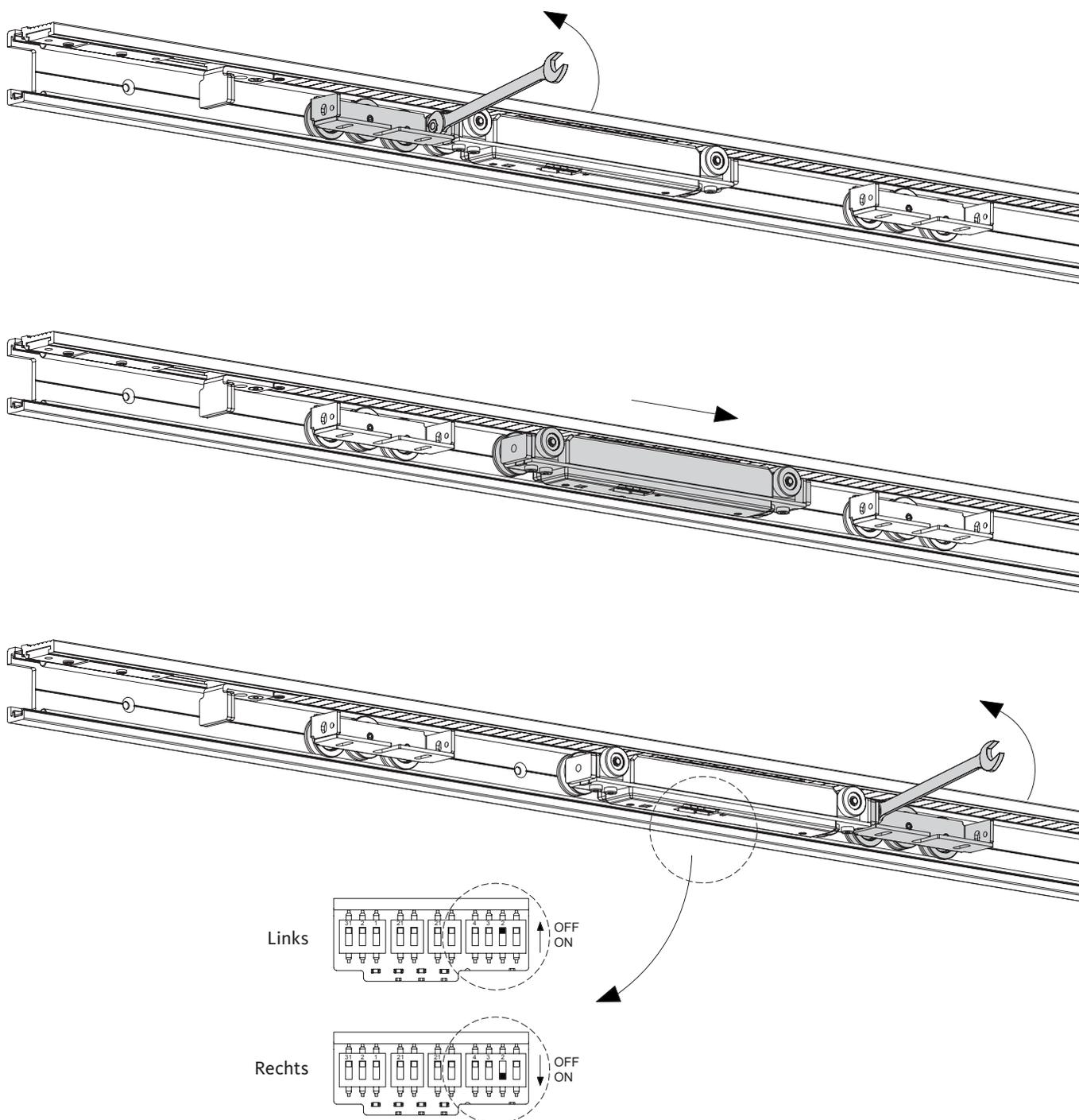
4.1.3 Elektronische Steuereinheit am entgegengesetzten Ende der Schiene anbringen

(immer auf der Schließseite)



4.1.4 Den Motor vom Laufwagen trennen und mit dem entgegengesetzten Laufwagen verbinden

(immer mit dem vorderen Laufwagen des Türflügels in Schließrichtung, nie mit dem hinteren Laufwagen)

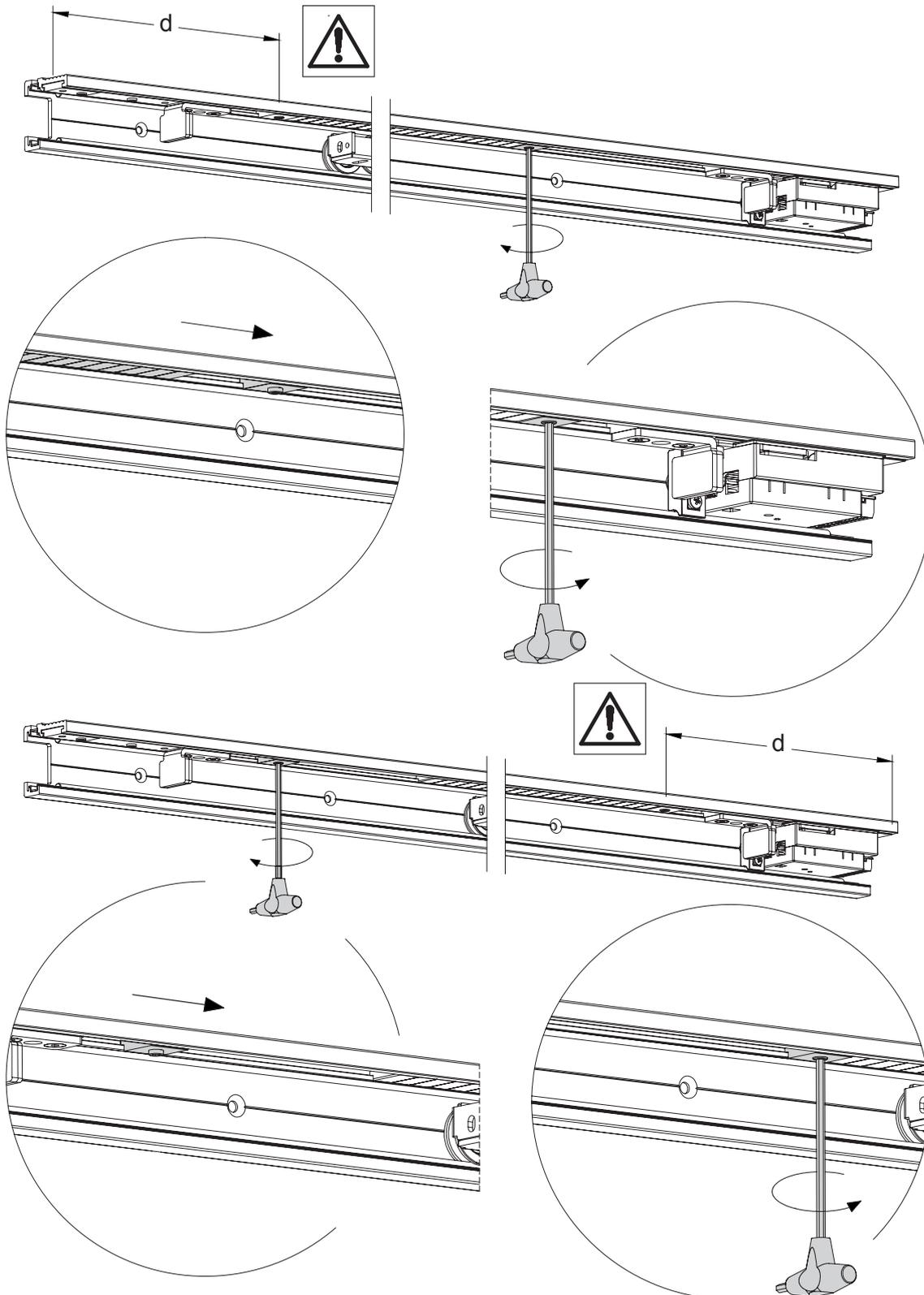


GS-60

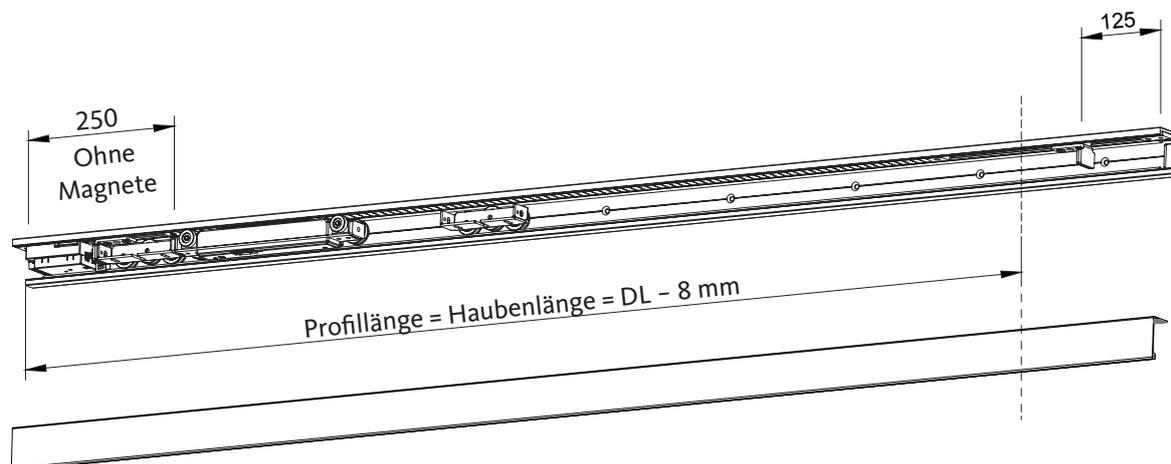
Automatiktürantrieb für Innenschiebetür



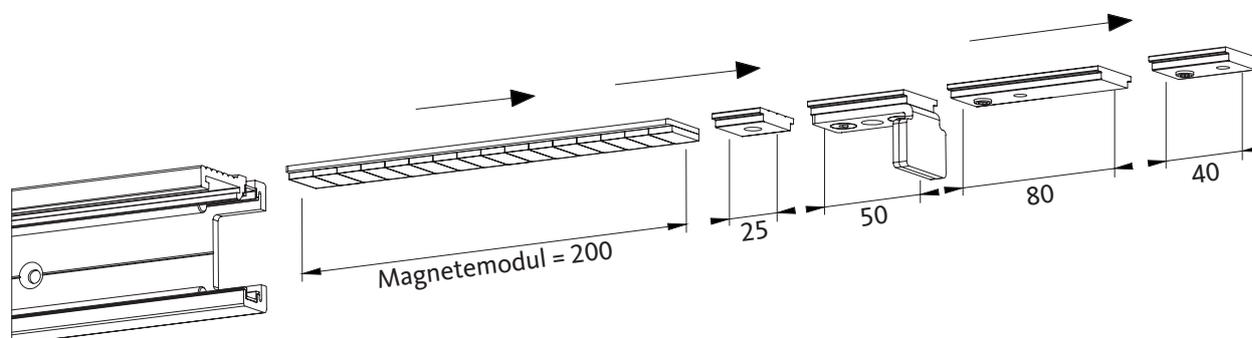
4.1.5 Den Magnetblock auf die entgegengesetzte Seite versetzen und die Endstopper auf beiden Seiten anbringen



4.2 Kürzen des Türantriebs

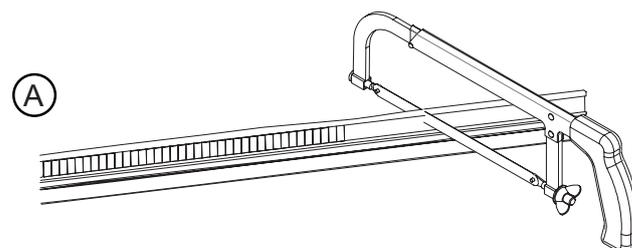
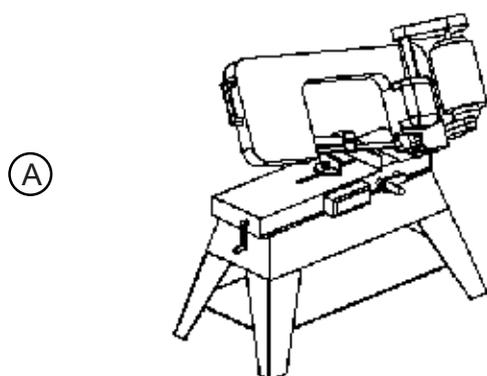


► Berechnung von DL siehe Seite 10 bis Seite 12.



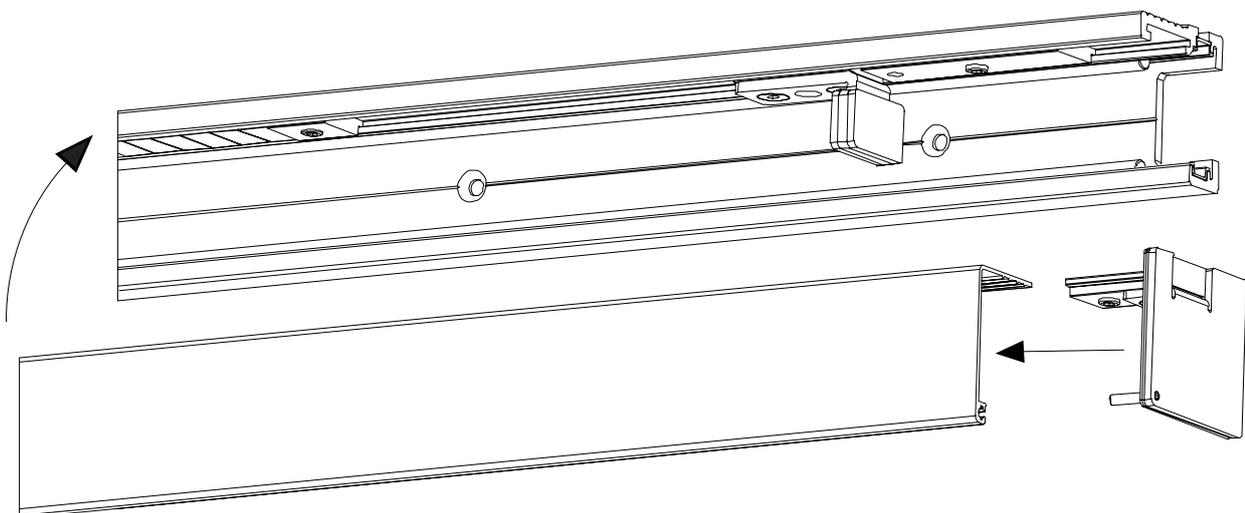
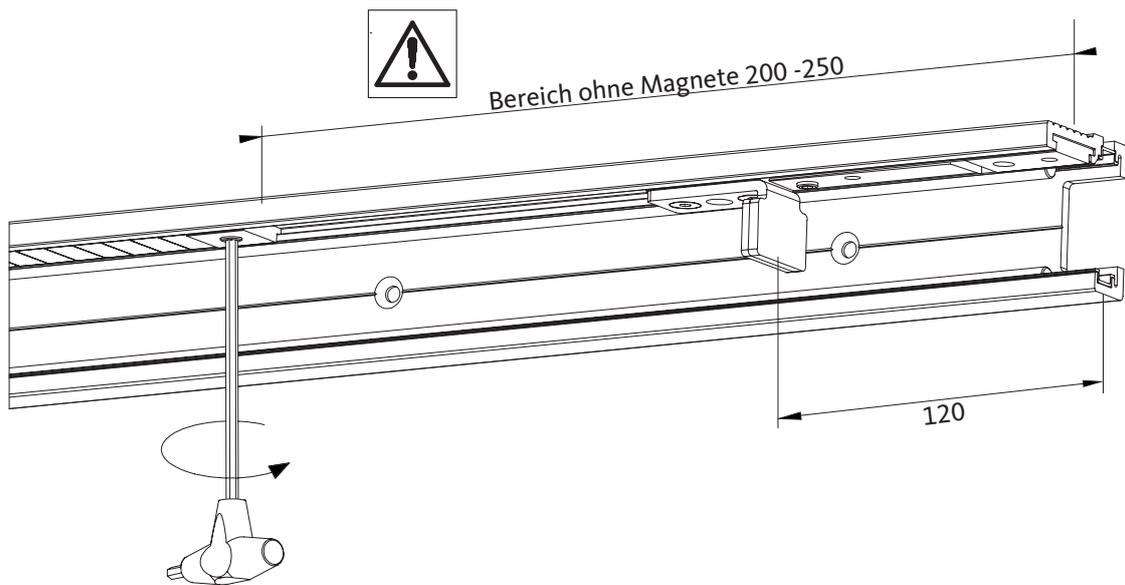
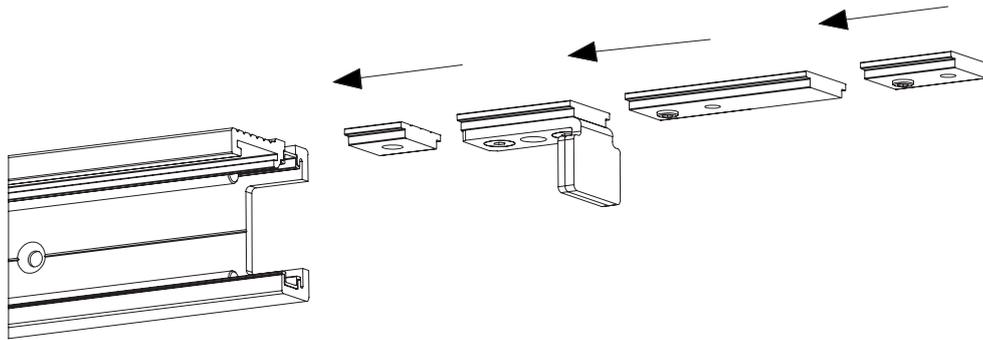
Bandsäge

Handsäge



GS-60

Automatiktürantrieb für Innenschiebetür



Drucktechnisch bedingt leere Seite



Herausgeber:

GU Automatic GmbH
Karl-Schiller-Straße 12
D-33397 Rietberg

Tel. +49(0) 5244 9075-100
E-Mail info@gu-automatic.de

GU Automatic GmbH
Karl-Schiller-Straße 12
D-33397 Rietberg

Service:
Hotline +49(0) 180 5242111*
Fax +49(0) 5244 9075-585
E-Mail service@gu-automatic.de

*14 ct/Min aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 ct/Min.

GU Baubeschläge Austria GmbH
Mayrwiesstr. 8
A-5300 Hallwang bei Salzburg

Hotline +43(0) 662 664835
Tel. +43(0) 662 664830
Fax +43(0) 662 664830 401
E-Mail service@g-u.at

Gretsch-Unitas AG
Industriestr. 12
CH-3422 Rütligen

Tel. +41(0) 34 448 45-45
Fax +41(0) 34 445 62-49
E-Mail info@g-u.ch

www.g-u.com

www.gu-automatic.de